

Neu-Braunfelsener Zeitung

Älteste deutsche Zeitung im Staat. Gegründet 1852.

Jahrgang 75.

Neu-Braunfels, Texas, Donnerstag, den 10. März 1927.

Nummer 25.

Texasisches

• Bis Samstag waren während dieser Sitzung 1,168 Gesetzesvorlagen in der Legislatur eingereicht worden; 60 davon zählten auf eine Abänderung der Konstitution hin. Von diesen 60 Vorlagen war am Samstag noch keine einzige endgültig angenommen.

• In Karnes City ist Frau Alois Barter Kueck gestorben; die Beerdigung fand in Lockhart statt.

• Repräsentant Shirley von Col. in County hat in der Legislatur einen Verfassungszusatz beantragt, durch den jedem Farmer, der mehr als die Hälfte seines Landes mit Baumwolle bepflanzt, eine Steuer von \$25 auferlegt würde für jeden solchermaßen beplanten Aker; die damit erzielten Einkünfte sollten zum Aufbau von Baumwolle verwendet werden, um den Preis in die Höhe zu treiben.

• Die Grand Jury von Hans County hat eine Anklage eingereicht gegen Frau Rebecca Bradley Rogers von Austin, welche beschuldigt wird, unter Anwendung einer Feuerwaffe am 1. Dezember die Farmers' National Bank in Buda beraubt zu haben. Der Fall soll nächsten Montag in San Marcos zur Verhandlung gelangen. Raub unter Anwendung einer Schusswaffe ist unter dem texanischen Gesetz mit Todesstrafe oder mit Zuchthaus bis auf Lebenszeit strafbar.

• In Seguin wurden Herr Edward Better und Frau Elizabeth Giesek, und Herr Ernst Bodden und Frau Frieda Better von Pfarrer Joseph Schweller getraut.

• Aus Clarendon wird berichtet, daß Col. Charles Goodnight dort sich an seinem einundneunzigsten Geburtstag mit der sechszwanzig Jahre alten Telegraphistin Corinne Goodnight von Butte, Montana, verheiratet hat. Obgleich Braut u. Bräutigam denselben Namen haben, sind sie doch nicht miteinander verwandt.

• In San Antonio ist Frau Augusta Wilhelmine Huebel im Alter von 79 Jahren gestorben; sie war in Deutschland geboren und wohnte seit 45 Jahren in San Antonio. Die Verstorbene hinterläßt 3 Töchter: Frau J. M. Morris und Frau E. A. Casell von San Antonio und Frau J. S. Lux von Wetmore; sowie 9 Enkel und 6 Urenkel.

• Aus Orange Grove schreibt Herr John Schmidt: „Die Leute sind fleißig am Cottonpflanzen; Corn ist auch auf; da wollen wir auf gutes Wetter hoffen; das haben wir bekommen mit etwas Regen; einen Vorder nach dem andern; wenn es nur nicht noch schlimmer wird!“

• Die aus der Legislatur ausgeschiedenen Repräsentanten J. A. Dale von Bonham und S. S. Moore bewarben sich, wie schon berichtet, ihrer „Bindisierung“ wegen bei der Erbschaftswahl am Samstag um die Wiederwahl, und jeder wurde mit großer Stimmenmehrheit geschlagen, obwohl jeder mehr als einen Gegner hatte. Jeder war der dritte Mann in bezug auf Stimmenzahl, und jeder wurde in seinem eigenen County geschlagen. Dale und Moore sind angeklagt, Geld angenommen zu haben für die Abgabe ihrer Stimmen in der Legislatur.

• In Comfort ist am 28. Februar Frau Bertha Sperrath, geb. Schellhase, Gattin von Otto Sperrath, im Alter von 54 Jahren plötzlich gestorben. Frau Sperrath war am Copreh Creek in der Nähe von Comfort geboren und hat ihr ganzes Leben lang dort gewohnt. Sie hinterläßt ihren Gatten, zwei Söhne, Bruno und Edgar Sperrath, den Vater, Fritz Schellhase Sr., 2 Enkel, 2 Schwägerinnen, Frau Louis Nisch und Frau Walter Lindemann von Comfort, und viele andere Verwandte.

• Das Oberbundesgericht in Washington hat entschieden, daß ein Staat kein Gesetz erlassen kann, durch welches Neger an der Beteiligung von Wahlen ausgeschlossen werden. Die Entscheidung bezieht sich auf ein texanisches Gesetz mit der Bestimmung, daß nur weiße Wähler und Wählerinnen sich an den Wahlen der demokratischen Partei beteiligen können.

• In Schroeder, Goliad County, ist Herr Christian Krueger im Alter von 70 Jahren gestorben. Er hinterläßt 2 Söhne, Erich und Willie, eine Tochter, Frau Ben Marx, und einen Bruder, Wm. Krueger, alle in Goliad County wohnhaft. Bei der Beerdigung, die am 2. März nachmittags in Schroeder stattfand, amtierte Pastor Paul Kreutzer.

• Aus der Bundeshauptstadt Washington wird berichtet, daß die Entscheidung des Bundesobergerichts einstimmig gegen die Bestimmung des texanischen Wahlgesezes war, durch welche die Neger von der Beteiligung an den demokratischen Wahlen ausgeschlossen waren. J. A. Nixon, ein Neger in El Paso, hat die Wahlbeamten C. C. Herndon und Charles Borras auf \$5,000 Schadenersatz verklagt, weil sie ihn in der demokratischen Wahl nicht stimmen ließen. Er verlor den Prozeß in den Staatsgerichten und die „American Civil Liberties Union“ war ihm behilflich, an das Bundesobergericht zu appellieren. Die Entscheidung wurde von Richter Oliver Wendell Holmes geschrieben und vom Gericht einstimmig angenommen. In der Entscheidung wird das Gesetz für eine unmittelbare Verletzung des 14. Verfassungszusatzes erklärt. „Die Gesetzgebung aller Staaten“, heißt es in der Entscheidung, „müssen in gleicher Weise gelten für Weiße wie für Schwarze.“

Nixon hat in seiner Klageschrift angegeben, daß das im Jahre 1923 angenommene texanische Gesetz über die durch das 15. Amendment verbrieften Rechte beraube „wegen seiner Rasse und Hautfarbe oder wegen früherer Sklaventum“ sowie der durch das 14. Amendment gewährleisteten Rechte, welches vorschreibt, daß alle Personen unter dem Gesetz zu gleichem Schutz berechtigt sind. „Die texanische Legislatur“, sagt Nixons Anwalt in der Berufungsschrift, „hat frank und frei jedes Grundbedürfnis einer gültigen Polizeiregulation unbeachtet gelassen. Wird die in den Gesetz enthaltene Unterdrückung aufgegeben und aufrechterhalten, so würde eine Staatslegislatur durch nichts verhindert sein, von der demokratischen oder der republikanischen Partei, oder von beiden Parteien, einen Heiden, einen Juden, einen Katholiken, einen Protestanten, einen Farmer, einen Schmied, eine Wundheilerin oder eine Brunette auszuschließen. Unter diesem Gesetz marschieren in Texas alle Wähler und Wählerinnen zum Wahlplatz und erhalten den Stimmzettel, dessen sie sich zu bedienen wünschen; ist aber der Wähler schwarz, so kann er nur den republikanischen Stimmzettel verlangen.“

• A. C. Rowland von Alameda bei Houston brachte am Montag die erste diesjährige Wassermelone nach Houston.

• Mrs. Friedrichsburg wird berichtet, daß zwei Bewaffnete in einem Automobil Sonntag Nacht das Leben des Nachtwächters Eugen Maerker bedrohten. Beamte und Bürger suchten die Gegend ab nach den Übeltätern. Seit der Zeit der Indianerüberfälle soll dieses das erstmal gewesen sein, daß die Bewohner von den Beamten zur Hilfe bei einer Verfolgung aufgefordert wurden.

• Ein Schnapschmuggler, der den Transport seiner verbotenen Ware zwischen Mexiko und Texas mittels

einer Flugmaschine bewerkstelligte, wurde auf einer Gemüsesfarm bei Robstown dabei überrascht, als er seine Ladung aus dem Luftschiff nach einem Automobil schaffte, und verhaftet.

• Am Mittwoch, den 2. März, nachmittags 4 Uhr, wurden in der mit Blumen verzierten St. Johannes-Kirche zu Niederwald, Herr Willie Hohmann, Sohn des am 30. Juni 1902 verstorbenen Herrn Wilhelm Hohmann und dessen Gattin Pauline, geb. Wislan, jetzige Frau Wilhelm Hagedorn bei Umland, und Frau Wanda Marie, M. Rose, Tochter des Herrn Erdmann Rose und dessen Gemahlin Minna, geb. Rabe von Niederwald, durch Pastor C. Gaitrod ehelich verbunden. Brautführer und Führerinnen waren: Herr Louis Seibert und Frau Ella Hohmann, Herr Julius Rose und Frau Erna Rabe, Wanda Hagedorn und Gertha Rose waren Blumenmädchen. Nach der Feier wurde den vielen Gästen, 62 an der Zahl, die von nah und fern herbeigekommen waren, im Hause der Brauteltern ein feines Hochzeitsmahl aufgetragen. Die Gäste, alt und jung, amüsierten sich aufs angenehmste bis in die Morgenstunden des nächsten Tages. Das junge glückliche Paar, das mit zahlreichen schönen Geschenken bedacht wurde, hat seinen Wohnsitz auf einer Farm des Herrn W. Hagedorn unweit Umland aufgeschlagen.

• Am 4. März starb in ihrem Heim bei Elm Grove unweit Creedmoor Frau Maria Wagner im Alter von 59 Jahren, einem Monat und 11 Tagen. Frau Wagner wurde am 21. Januar 1868 zu Coswig, im früheren Herzogtum Anhalt, als Tochter des Herrn Fritz Schreiber und dessen Gattin Sophie geboren. 1882 wanderte sie im Alter von 13 Jahren mit ihren Eltern nach Amerika aus. Dieselben ließen sich zunächst bei Giddings, Texas, nieder. Nach 4 Jahren zogen sie nach Deffau. Zur blühenden Jungfrau herangewachsen, reichte sie am 21. Februar 1887, durch Frau Franz Wagner die Hand zum hl. Ehebande. Diese Ehe wurde mit 11 Kindern, 7 Söhnen und 4 Töchtern gesegnet. Sie wohnten zuerst an der Onion Creek. Später kauften sie ihre jetzige Farm. An 20 Jahre war sie kränzlich und wurde in dieser Zeit viermal operiert. Seit ihrer letzten Operation vor 3 Jahren war sie des Besseren bittliger. Einfallig erkrankte sie vor 3 Monaten. Die Beerdigung fand am Sonntag, den 6. März, nachmittags gegen 3 Uhr unter recht zahlreicher Beteiligung auf dem Friedhofe bei Niederwald statt und wurde von Pastor C. Gaitrod geleitet. Die liebe Seingegangene wird schmerzlich betrauert von ihrem Gatten, Herrn Franz Wagner; 7 Söhnen, den Herren Paul, Fritz, Max, Emil, Ewald, Willie und Edgar Wagner; 4 Töchtern, den Frauen: Clara Menfee, Selma Holman, Alma von Cuintus und Ella Ehrlich; 4 Schwiegerkinder, den Herren Ernst Menfee, Jimmy Holman, Louis von Cuintus und Gustav Ehrlich; 4 Schwiegerkinder, den Frauen: Josephine, Louise und 2 mit dem Namen Hildegard Wagner; 3 Brüdern, den Herren Hermann, Otto und Franz Schreiber; 3 Schwägerinnen, den Frauen Bertha, Ida und Annette Schreiber, und 28 Enkelkindern. Als Träger dienten die Herren Emil Grabowski, August Stünkel, Emil Wislan, M. Scharfshmidt, Wilhelm Schulze, Oskar Rannemeier, Otto Kiefe und Frank Dittmar. Viele schöne Blumenstücke bedeckten ihr Grab.

Kurz, aber wichtig.

— Freitag Mittag kam die Sitzung des 69. Kongresses zu Ende.

— Am Freitag wurde die seit dem

Kriege unterbrochene direkte Kabelverbindung zwischen den Vereinigten Staaten und Deutschland wiederhergestellt, und Präsident Hindenburg und Präsident Coolidge fabelten sich Grüße.

Allerlei aus Deutschland.

— In Pläntensee in Mecklenburg, nahe bei Neustrelitz, wurde diefer Tage ein Verbrechen verübt, dessen Aufklärung die mecklenburgischen und auch die Berliner Behörden zurzeit beschäftigt. Es handelt sich um einen Mord an dem 26jährigen Landwirt Karl Rohde.

— Aus Berlin wird berichtet: Es liegt ein Rundschreiben des völkischen Führers von Graefe Goldbees vom 12. Januar 1927 vor, in dem der katastrophale Auslagen-Rückgang der führenden völkischen Blätter, „Deutsches Tageblatt“ und „Mecklenburger Warte“, zugegeben wird. Die völkischen Parteianhänger werden angefleht, den völligen Ruin der Zeitungen, deren neuer Verleger Max Koster nicht draufzahlen will, durch Werbung von wenigstens 1000 neuen Abonnenten (wie bescheiden!) zu verhindern. Diese völlige Pleite der Presse ergänzt nur das Bild der völligen Zerlegung. — Der Reichstagsabgeordnete Graf Reventlow ist nunmehr auch aus der Völkischen Freiheitspartei ausgeschieden und zu den Nationalsozialisten übergetreten. In einem Artikel im Reichswort begründet Reventlow seine neuen Sympathien für Hitler und gibt zu, daß die völkische Bewegung völlig auf dem toten Gleis liegt.

— Aus Berlin wird berichtet: Die Demokratische Partei stellte im Reichstag einen Antrag, in welchem die Abschaffung der Reichswehr und ihr Ersatz durch eine Bundes-Miliz mit kurzfristiger Dienstzeit gefordert wird. Da die Reichswehr unter dem Vertrag von Versailles ins Leben gerufen wurde, wird in dem Antrag die Regierung um das Einleiten von Verhandlungen mit den Alliierten Mächten für eine Modifizierung desselben ersucht. Sowohl von den Regierungs-Parteien, wie von den Alliierten wird Opposition gegen das Projekt erwartet; die letzteren werden schon aus dem Grunde opponieren, weil kurzfristige Anwerbungen den Aufbau einer großen Armee-Reserve bedeuten würden.

— Als Antwort auf eine Erklärung des Bankiers Dr. Robinson aus Los Angeles, Calif., der bei der Ausarbeitung des Dawes- Wiedergutmachungsplans mitgeholfen hat, erklärt Dr. Reichard Dernburg im „Berliner Tageblatt“, daß zwar Deutschland fähig und willig sei, zu bezahlen, die Frage sei jedoch, „wie viel und wie lange?“ Er wies darauf hin, daß die Deutschland unter dem Dawesplan auferlegten Lasten immer größer und schließlich ein Viertel des Gesamtintommens oder mindestens 14,000,000,000 Mark betragen würden, andere Nachkriegslasten mit eingeschlossen, die größte Last, die jemals einem kriegsgeschwächten Lande auferlegt worden sei. Der Los Angeles Bankier hatte erklart, daß Deutschland nur in der Lage sei, seinen vollen Reparationszahlungen nachzukommen.

— In Deffau wird gegenwärtig ein Boot zur Durchquerung der Luft gebaut, das ein wahrer Himmelsfreier sein und alles auf diesem Gebiet je Dagewesene weit hinter sich lassen wird. Es wird gleichzeitig den denkbar schroffsten Gegenlat zum Tauchboot der Meere vorstellen, denn es soll die Erde andauernd in einer „Höhe“ von nicht weniger als zwölf Meilen überfliegen. Es ist ein ganz metallenes Flugzeug mit bewohnbaren Kabinen, das innerhalb seines Gefängnisses und dieser Hohlflügel 100 Passagiere und die Mannschaft zu

tragen imstande sein wird und gegen die Außenluft hermetisch abgeschlossen werden kann, wobei gleichzeitig von Komprimiermaschinen für die Zuffassen, wenn das Boot durch die riesige Höhenatmosphäre fauft, die atembare warme Luft erzeugt werden wird. Der Breslauer Ingenieur Niamt hat dies wunderbare Boot der Lüfte entworfen. Der durch seine Experimente mit halbtotem Luftschiffen und Drachenballons bestbekannte bayerische Major a. D. Dr. Barjeval, der seit langem Professor an der Technischen Hochschule in Charlottenburg ist und dort einen Lehrstuhl für Flugtechnik innehat, steht mit seiner Autorität für die Prophezeiung ein, daß dieses Luftboot die Fahrt von Berlin nach New York binnen 28 Stunden zurücklegen dürfte. Die Kraft zum Betriebe des Boote wird von sechs Motoren geliefert werden, die je 1,000 Pferdekraft entwickeln können. Es wird 50 Tonnen schwer sein und einen Flugradius von über 6,000 Kilometern haben. Alle Teile des Schiffes werden bei seinem Bau, der in Deffau im Gange ist, gründlich ausprobiert, namentlich der Beschleunigungsapparat der Hohlflügel, welche die Menschheit aufnehmen sollen. Auch einen neuen Namen hat man für das ganz neue Luftschiff bereits gefunden — der Erfinder nennt es das „Stratosphärenschiff“, weil es in allen Schichten der Erdoberfläche, auch in einer Höhe, wo für den Menschen nicht mehr atembare Luft verwendet werden kann.

— Der Neubau des am 15. Januar 1925 abgebrannten Mecklenburgischen Landestheaters in Neustrelitz konnte feierlich gerichtet werden.

— Aus Berlin wird durch die Affoziierte Presse berichtet: Die deutsche Regierung wird in diesem Jahr \$5,000,000 für Verbesseerungen im In- und Ausland ausgeben. Wohl jedes Ministerium verfügt über einen Werbe-Fonds, sowie für diesen Dienst geeignete Persönlichkeiten. Der Gehalt des Auswärtigen Amtes zeigt außer einem Fonds von 8,000,000 Mark, der im Reichstage nicht besonders nachgewiesen zu werden braucht, weitere 2,700,000 Mark, die für einen auswärtigen Nachrichtendienst vorgezogen sind. 400,000 Mark sind für Nachrichtenübermittlung von Regierungs- oder diplomatischen Neuigkeiten an die heimische Presse ausgesetzt worden. Auch sind dem Reichskanzleramt 2,000,000 Mark für Werbearbeit im Innern zur Verfügung gestellt worden.

— Die in Berlin aus Brüssel eingetroffene Meldung, daß die Belgier im Begriff seien, das von ihnen besetzte Rheinlandgebiet zu räumen, hat als freudige Ueberraschung gewirkt. Sollte die betreffende Meldung sich bewahrheiten, so würde der deutschen allgemeinen Auffassung zufolge, ein weiterer Schritt zur baldigen Lösung und Erledigung des gesamten Räumungsproblems getan sein. Nach der Verabredung zwischen den Alliierten und Affoziierten Mächten“ auf Grund der einschlägigen Bestimmungen des Versailler Vertrags wurde das linksrheinische Besatzungsgebiet, sowie auch die Kontrolle über den rechtsrheinischen Duisburger Hafen belgischen Truppen überwiesen. Im März 1921 war die Besetzung des rechten Rheinufer von Düsseldorf und Duisburg einschließlich des dortigen Ruhrort hinzugekommen, die sich auf das Londoner Ultimatum vom 3. März 1921 stützte. Auch nachdem die im Ultimatum verhängten „Strafbestimmungen“ (Sanktionen) aufgehoben wurden, blieben Frankreich und Belgien auf dem „Sprungbrett“ zum Ruhrgebiet und führten auch dort militärische Verwaltung und Rechtsprechung ein. Die Meldung von der Räumungsbereitschaft Belgiens entnimmt der Brüsseler Zeit-

ung „Etoile Belge“, die mit den dortigen Amtskreisen in naher Fühlung steht. Das Blatt will wissen, daß die Zurückziehung des belgischen Besatzungsquartiers aus Aachen die Räumungsaktion einleiten soll. Seit einiger Zeit schon hat die belgische Regierung die Bereitwilligkeit, die Lösung des Problems der Besetzung zu fördern, bekundet.

— Die Lage der dividendenlosen Zeit der deutschen Reedereien scheint vorüber zu sein, wie aus Berlin verlautet. Die Konjunktur der überseeischen Schifffahrt hat im letzten Jahre einen wesentlichen Wechsel erfahren und die deutschen Reedereien haben nicht länger mit Verlust zu arbeiten. Den mageren dividendenlosen Jahren, die nun zur Enttäuschung der deutschen Aktionäre seit dem Jahre 1923 angehalten haben, sollen wiederum bessere Zeiten folgen. Dapag, obwohl wie Norddeutscher Lloyd haben im letzten Jahr ganz gut abgekommen, eine Tatsache, welche das Direktorium der erstgenannten Schifffahrtslinie bestimmt hat, der jährlichen Generalversammlung, die am 28. März in Hamburg abgehalten werden soll, zu empfehlen, zum erstenmal wieder in vier Jahren eine Dividende auszuschütten, und zwar empfiehlt der Direktor die Ausschüttung einer Dividende von 6 Prozent. Eine ähnliche Empfehlung des Direktoriums wird den Aktionären des Norddeutschen Lloyd in ihrer Jahresversammlung zur Abstimmung vorliegen. Daß diese Anträge in beiden Gesellschaften zur Annahme gelangen werden, gilt als selbstverständlich. Die deutsche Schifffahrt steht im Begriff, ihre alte Position, die sie vor dem Krieg inne hatte, rasch zurückzugewinnen, daß der umfänglichen Leistung der beiden Reedereien, die bestrebt sind, ihren derzeitigen Routen immer wieder neue hinzuzufügen und die bestehenden immer mehr auszubauen. Auf diese Tatsachen ist denn auch der erhebliche Aufschwung im Passagier- wie im Frachtdienst des letzten Jahres zurückzuführen.

— Generalmajor Wilhelm Geyer, der Nachfolger des Generalmajors von Seest in Kommando der Reichswehr, erklärte vor dem Hauptauschuß des Reichstags in Berlin, es ständen Offiziere bei der Reichswehr, welche eine monarchische Regierungsform der republikanischen vorzögen, aber sie seien ihrem Dienste treu, der sie verpflichtet, der Republik zu dienen. „Dieselben Offiziere“, sagte er, „die sich offen zu diesen ihren Ueberzeugungen bekennen, sind die treuen gewissenhaften Diener der Republik, und darauf kommt es schließlich doch an.“

Großartiger deutscher Film im Capitol Theater Sonntag

„Faust“, Goethes unterbliebenes, weltberühmtes Meisterstück, ist endlich im Film verbildlicht worden. Der deutsche „UFA“-Gesellschaft, die naturgemäß am besten in der Lage war, diesen großen Film herzustellen, ist diese Leistung trefflich gelungen. Emil Jannings, Deutschlands größter Charakterdarsteller, spielte die Rolle des Hauptbühnenbesitzer — des Hofen Geistes; und Gosta Ekman die Rolle des Faust — ein Doktor, der seine Seele verkauft, um wieder jung zu werden.

Der Film hat natürlich in ganz Europa hervorragende Erfolge erzielt und die Metro-Goldwyn Company, der wir die meisten großartigen Bilder der letzten paar Jahre verdanken, war überzeugt, daß er auch in Amerika ein großes Publikum finden würde und hat ihn daher herübergebracht. Besonders in Neu-Braunfels wird man sich für dieses Meisterstück deutscher Kunst und Kunstwerk interessieren. „Faust“ wird im Capitol Theater gezeigt, in Verbindung mit Comedie und Newsreel für 15 und 25 Cents. Der Faust-Film beginnt 2:15, 4:25, 6:35 und 8:45 Sonntag, den 13. März, und 6:50 und 9:00 Montag, den 14. März.

Tegamisches

In Industry feierte Herr Fritz Niebuhr am 9. März seinen 89. Geburtstag.

In Shiner ist Frau Elisabeth Jungbender im Alter von nahezu 82 Jahren gestorben.

In San Antonio wand sich eine 32 Fuß lange indische Kienenschlange um den Tierbändiger J. J. Langhene, und dieser konnte nur mit Mühe von D. J. Struble und anderen Männern gerettet werden.

Baron Malin, der deutsche Gesandte in Washington, und Baronin Malin kommen am 22. März nach San Antonio.

In Beaumont beabsichtigt V. A. Steinbagen, eine neue Reismühle zu errichten.

In La Grange ist Frau Louise Scholz, geb. v. Meerfeldt-Hülleschem, im Alter von 72 Jahren gestorben.

In Amarillo kaufte J. V. Womble einen alten Oen; als er ihn reinmachte, soll er darin ein menschliches Herz, verfaulte Knochen und die halbverbrannten seidenen Unterleider einer Frau gefunden haben.

Der „Tanzler Herold“ vom 3. März berichtet: „Frau F. Frisch, welche mehrere Wochen bei Familie Chas. Waldschmidt in Boerne auf Besuch weilte, kehrte am Mittwoch wieder wohlbehalten nach Taylor zurück.“

tragen von Herrn Waldschmidt mit Klavierbegleitung von Frau Ella Meyer. Nachdem wurde ein Lied gespielt nach der Melodie „Grad aus dem Wirtshaus komm ich heraus“, was alle sehr belustigte.

In Washington County kam Wilhelm Busse jr. ums Leben, als sein Automobil einen Abhang hinabstürzte. Sein in der Nähe wohnender Bruder Karl war Augenzeuge des Unfalls; als er an der Unglücksstelle anlangte, fand er den Bruder als Leiche. Der Verunglückte war 39 Jahre alt und hinterläßt seine Gattin und mehrere Kinder, nebst vielen anderen Verwandten.

Die Grand Jury von Dags County hat im District - Gericht zu San Marcos 69 Anklagen eingereicht. Unter den unterzeichneten Geheißbetretungen befand sich der Bankrott in Buda, für den Frau Rebecca Braden Rogers von Austin unter Bürgschaft gestellt war.

In San Antonio ist Frau Elise Kistner, geb. Dreif, Gattin von John Kistner, im Alter von 44 Jahren gestorben. Frau Kistner war in San Antonio geboren und hinterläßt ihren Gatten, eine Tochter, den Vater, Herrn Ed. Dreif, 1 Bruder und eine Schwester, alle in San Antonio wohnhaft.

In dem Fall Staat Texas vs. Herman J. Schulz, der von einer Jury in Bexar County verurteilt worden war und von Frau Governor Ferguson begnadigt wurde, ehe das Criminalappellationsgericht über die eingelegte Berufung entschieden hatte, hat dieser Gerichtshof jetzt entschieden, daß die Begnadigung gültig und der Verurteilte freizulassen sei.

In Boerne ist Herr Wm. Vollbrecht im Alter von 69 Jahren gestorben; die Beerdigung fand am Samstag Nachmittag in San Antonio statt, wo der Verstorbene 50 Jahre lang gewohnt hat. Herr Vollbrecht war in Goliad geboren; er hinterläßt eine Schwester, Frau Josephine S. Johnson von Boerne, und einen Bruder, Louis Vollbrecht von Boerne.

Anfolge heftiger Regengüsse Sonntag Nacht war der Trinitätsfluß aus seinen Ufern getreten und ungefähr 500 Personen in Dallas konnten am Montag Morgen nicht aus ihren Heimen.

Heberanstrengung?

Das Leben heutzutage wirkt eine schwere Bürde auf die Körpermaschine. Die Ausscheidungsorgane, besonders die Nieren, werden dabei leicht träge. Ueberschüssige Urinstoffe und anderer giftiger Abfall verursachen oft ein dumpfes, mattes Gefühl und zuweilen torische Müden- und Kopfschmerzen. Daß die Nieren unvollkommen funktionieren, zeigt sich oft durch Brennen oder Anspannung der Sekretion. Mehr und mehr Leute lernen, den Nieren durch gelegentlichen Gebrauch von Doan's Pillen zu helfen — ein anregend diuretisches Mittel. Fragen Sie Ihren Nachbarn!

Doan's Pillen are anregend diuretisches Nierenmittel. Foster - McBurn Co., Mfg. Chem. Buffalo, N. Y. Adv.

Geschenke für jede Gelegenheit Schmuckfächer, Diamanten, Uhren Silberware, geschliffenes Glas

ROTH'S

Juwelier — Optometrist — Reparaturen — Beste Qualität — Niedrigste Preise — Seit 42 Jahren verkaufen wir hochklassige Ware

Für Ihre Gesundheit und Ihr Glück

Drs. Ulbricht & Ulbricht

Chas. Ulbricht, D. C. Frau Chas. Ulbricht, D. C.

Lizenzierte Chiropractors

Elektrische Wissenschaftliche Massage

Leiden Sie an irgendwelchen chronischen Abnormalitäten? Wenn ja, konsultieren Sie uns.

Konkulation, Untersuchung und erste Behandlung unentgeltlich.

Office im Neuen Krause - Gebäude

Zimmer 14 und 15

Telephon: Wohnung 433B, Office 143.

Eingelandt.

Sport.

Fußball:

D. J. C. Germania—City of Mexico Ergebnis 3 : 0 (0 : 0).

Das Spiel war das erste dieser Art in Neu-Braunfels gezeigt. Da es als Propagandaspield vorgehen war, so kann ich dessen Verlauf auch als einen glücklichen preisen. Beide Mannschaften versuchten, ihr bestes Können zu zeigen und ganz besonders alle Härten zu vermeiden, um den Charakter des „Propagandaspiels“ zu wahren.

Das für „Germania“ so günstige Resultat möchte ich als Glück bezeichnen, denn die Spielfärke der Mannschaften war vollkommen gleich. Nur im Anfang des Spieles gelang es den Deutschen, das gegnerische Tor hart zu bedrängen, jedoch immer ohne entscheidenden Erfolg. Die Mexikaner fanden sich jedoch bald zusammen und machten des öfteren gefährliche Angriffe, die jedoch der Torwart der Deutschen immer gut abwehren konnte. Manchmal allerdings mit etwas viel Glück. Die erste Halbzeit verlief infolgedessen ohne jeden Erfolg einer Mannschaft. 0:0.

Das Bild änderte sich in der 2. Halbzeit fast nicht. Durch großes Verdrängen der Deutschen den ersten Erfolg. Dadurch scheitern die wiederholten neue Energie erhalten zu haben, denn die Angelegenheiten der Mattigkeit, die bei verschiedenen bereits auftraten, verschwanden wieder. Aber auch die Mexikaner versuchten alles, die erlittene Schlappe wieder wett zu machen und bedrängten das Tor der Deutschen immer heftiger, sodas der Torhüter sein ganzes Können daran setzen mußte, die Angriffe abzuwehren. Ein Durchbruch der deutschen Stürmerreihe brachte durch ein schönes Kombinationspiel einen weiteren Erfolg, der den Sieg schon ziemlich sicher stellte, denn die Mannschaft hatte sich wieder frei gefühlt und bedrängte das gegnerische Heiligum von jetzt ab unablässig. Durch eine gut geschossene Ecke des Linksaußen konnten die Deutschen das Resultat auf 3:0 stellen, bei welchem es auch bis zum Schluß blieb. Allerdings entspricht dieses Resultat nicht dem Spielverlauf, denn die Spielfärke der Mannschaften war, wie schon erwähnt, vollkommen gleich, sodas ein Unentschieden gerechter gewesen wäre.

Der deutschen Mannschaft möchte ich dann ganz besonders ans Herz legen, das eigenhändige Spielen der Leute einzustellen und ein etwas mehr systematisches Zusammenspiel (Kombination) zu üben, was weit mehr Vorteile bringen kann. Ganz besonders der Mittelfläufer muß sich eine schnellere Ballverteilung angewöhnen. Der Schiedsrichter könnte noch genauer sein.

Wenn nun dieses Propagandaspiel überhaupt einen Zweck haben soll, so wäre es wohl jetzt auf frischer Tat am Platze, die jungen Leute unserer Stadt aufzurufen und sich zu einer solchen Mannschaft zusammenzuschließen. Dies ist seit einer langen Zeit schon mein schärfster Wunsch und zwar nicht nur allein dieses Spiel zu betreiben, sondern durch systematische Körperübungen aller Art unser persönlichstes Heiligum, unsern Körper, gesund, jung und geschmeidig zu erhalten. Die allerbeste, ideale Ausbildung hierzu bietet das Turnen.

Der amerikanische Turnerbund hat sich wohl von allen sporttreibenden Vereinigungen die edelsten Ideale aneignen und diese zu verwirklichen helfen, laßt uns jetzt anfangen. „An gefunden Körper ein gesunder Geist“ soll unser Wahlspruch sein.

Ich bin gern bereit, jedem sich dafür Interessierenden Auskunft zu erteilen und bei unseren am letzten Sonntage bereits begonnenen Turnstunden kann sich jeder von deren Fruchtbarkeit überzeugen.

Gut Heil! Willy Weich, Akademiestr. 424.

Verlangt — Verheirateter Mann, um Cementprodukte herzustellen, u. s. w. Beständige Arbeit. Schreibt an S. A. B. c. o. Box 361, Neu-Braunfels, Texas. 27 3

Meisterer Mann mit 20jähriger Erfahrung als Farmarbeiter, jetzt in Stellung, sucht Stelle auf kleinerer Farm bei älteren Leuten. Man schreibe an S. A. B. c. o. Box 361, Neu-Braunfels, Texas. 28 3

Aus Oesterreich.

Von der österreichischen Regierung in Wien wird die Einrichtung eigener direkter Luftlinien geplant. Das Handelsministerium hat sich die Angelegenheit im Interesse der Entwicklung des Luftverkehrs mit großem Eifer angenommen und zweckdienliche Vorschläge ausgearbeitet. Nach der vorliegenden Pläne wird die Regierung im laufenden Jahre \$143,000 für den Luftdienst und eine weitere Summe von \$86,000 für die Anlegung von Flughäfen aufwenden. Der größere Teil wird in Form von Subsidien für den Ausbau der schon vorhandenen Luftlinien dienen. Bislang hatte die österreichische Regierung sich nicht entschließen können, dem Beispiel verschiedener anderer europäischer Länder zu folgen und direkte Vargeldunterstützung den Luftlinien im eigenen Lande zuzuführen. Wahrscheinlich eine Folge des Verhaltens ist die Tatsache daß die Wehrzahl der Luftlinien in Oesterreich von ausländischen Gesellschaften betrieben werden. Die Sparlichkeit der Regierung auf diesem Gebiet des Verkehrswezens war durch die schwierige Finanzlage des Landes seit dem Kriege geboten.

Mütter

Gebt acht auf Zeichen von Würmern bei Euren Kindern. Würmer sind große Lebenszerstörer. Haben Sie Grund anzunehmen, daß die Kinder Würmer haben, so ist schnell zu handeln. Man gebe dem Kind eine oder 2 Dosen White's Cream Vermifuge. Würmer können nicht bestehen, wo dieses zeiterprobte, erfolgreiche Mittel gebraucht wird. Es treibt die Würmer ab und gibt Kindern das rosigte Aussehen der Gesundheit wieder. Preis 35c bei V. E. Roelder & Son.

Verlangt — Deutsches Mädchen oder Frau für Hausarbeit und als Wärterin für 4 Monate altes Kind; zufriedentheilender Lohn; Zimmer und Beförderung; dauernde Stellung. H. A. Sidman, 159 Burr Road, San Antonio, Texas. 25 2

Escier zu verkaufen — Plymouth Road, 75c für 15. 593 South Seguin Ave. J. L. Fort. 1

Gewünscht nettes deutsches Ehepaar in mittlerem Alter für Instandhaltung von Haus und Garten in einem schönen deutschen Heim in San Antonio. Süßliche Privatwohnung. Victor Brässel, R. D. Box 661, care Brässel Cash & Door Co., San Antonio, Texas. 1

Ein wertvoller Rosenkranz ist gefunden und bei County - Richter Carl Koerber abgeliefert worden, wo er von dazu Berechtigten abgeholt werden kann. 1

Zu verkaufen — Eckhaus, 3 Zimmer und Halle, an Willow Street, Neu-Braunfels. Näheres bei Fritz Voigt, R. 2. 19 ff.

Zu verkaufen — Ein Ford Coupe in gutem Zustande. Richard Schumann, Neu-Braunfels. 4 ff.

Zu verkaufen, 5 Zimmer Haus mit Bad und „screene porch“, 1100 Wählen - Straße an Walnut-Straße, Neu-Braunfels. Nie Brunn, Neu-Braunfels. 4 ff.

Alpenkräuter,

Wagenfärker und Heißl zu haben bei Anton Seemlich im Shoe Shop, Seguin Avenue, und Wohnung, S. Market Ave. 353. 25 3

Zu verrenten.

Haus mit 5 Zimmern an Groß-Straße; alle modernen Einrichtungen, sowie auch Garage. 24 ff. Frau John Faust.

Piano

zu verkaufen — ein Bargain! 14 ff. Sippel Phonograph Co.

Zu verrenten.

Mein Haus in der Comalstadt, 700 Common Str. 5 Zimmer und Halle. 24 2 Joe Klobbe.

Achtung! Zuechter!

Mein „Paint“ Schafland Hengst steht Ihnen zur Verfügung. Preis \$10.00. Man wende sich an S. C. Adams, Cibola, Texas. 24 3m

STAR PARASITE REMOVER

in Wasser oder Futter gegeben, befreit Hühner und Puter von Eingeweidewürmern, Krankheitsparasiten, blausaugenden Läusen, Wilden Fliegen, Blue Bugs; befreit ihre Gesundheit, vermindert Krankheit, erhöht Eierproduktion; Eier brüten besser aus und geben kräftigere Küken, aber Geld zurück. S. V. Pfeuffer Co.

Election of School Trustees.

Notice is hereby given that in compliance with an order of the Board of Trustees of the New Braunfels Independent School District, adopted at its regular meeting on Tuesday, March 1, 1927, an election will be held on Saturday, April 2, 1927, in said Independent School District, at the Court House at New Braunfels, with Mr. Walter Zipp as manager of said election, for the purpose of electing three school trustees for said independent district, to succeed Mrs. E. P. Stein and Messrs. A. R. Ludwig, Carl Starr, and R. H. Wagenfuhr. Polls will be open from 8 a. m. to 7 p. m. Candidates desiring to have their names printed on the ballot must file their application with the Secretary March 30, 1927.

J. R. Fuchs, President Board of Trustees, New Braunfels Independent School District.

Attest: R. H. Wagenfuhr, Secretary. 25 4

NOTICE

COMAL COUNTY will redeem on or before April 10th, 1927, the following bonds. Interest will cease after said date.

- Two Court House Bonds, Nos. 61 and 65.
One Road and Bridge Bond, 49 of the 1903 Issue.
Two Road and Bridge Bonds, Nos. 30 and 31 of the 1913 Issue.
Two Road and Bridge Bonds, Nos. 11 and 12 of the 1914 Issue.
CARL ROEPER, County Judge. 23 4

Quitting.

Die Unterzeichnete bezeichne hiermit dankend, vom Neu-Braunfels Gegenseitigen Unterstüßungsverein die beim Tode ihres Gatten Herrn Carl Luerjen fällige Summe von Eintausend Dollars (\$1,000.00) erhalten zu haben. Frau Carl Luerjen.

NOTICE OF ELECTION

There will be an Election held in each Common School District in Comal County on the first Saturday in April, it being the second day of April, 1927, to elect two Trustees in each District. Also an Election will be held on the same date and at the same places under the same Presiding Officers:

- To Elect ONE Member of the County School Board for Precinct No. 1, to succeed Oscar Eismann.
To Elect ONE Member of the County School Board for Precinct No. 3, to succeed Herman Knibbe Jr.
To Elect ONE Member of the County School Board for Precinct No. 4, to succeed Edgar Kirmse.
CARL ROEPER, County Judge, Comal County, Texas. 23 4

New Braunfels Concrete Works

423 Castell-Strasse. Langjährige Erfahrung in allerlei Concrete - Arbeit wie Straßen-Curbing, Seitenwege, Kirchhof-Einfassung für Gräber oder Lots. Alles nach Wunsch gemacht. Spezialität Dipping Vats, unter- u. oberirdische Cisternen, und Silos. Louis Staats, Eigentümer. Telephone: Wohnung 217. ff.

BUICK sets a value for the dollar that always is the Standard of Comparison. SIPPel BUICK CO. NEW BRAUNFELS, TEXAS. When Better Automobiles are Built, Buick Will Build Them.

5% farm, und Ranch-Anleihen. Lassen Sie sich durch uns die Zinsen reduzieren auf Ihre hochverzinsten, nach kurzer Zeit zahlbare Anleihen. Wir machen jetzt fünfprozentige Anleihen durch die „Federal Land Bank“. Auf lange Zeit, wenn Sie es so wünschen — aber Sie können die Anleihen zu irgend einer Zeit nach fünf Jahren abbezahlen, ohne Kosten. Suchen Sie mich auf, oder schreiben Sie mir um gedruckte Auskunft. Walter Wiedner, Sekretär-Schatzmeister Neu-Braunfels, Texas Office bei Oscar Haas & Co.

fleisch und fleischwaren. Erstklassig sanitär gehalten, zu jeder Tageszeit. Prompte und reelle Bedienung. Besondere Beachtung wird Telephon-Bestellungen gegeben. HERING'S MARKETS SANITARY - PLAZA - PALACE. Phone 56 Phone 63 Phone 160

Allelei aus Deutschland.

Der Holzgroßhändler Alois Schäfer in Münster hat durch geschickte Wechselkäufungen zwei Banken der Stadt und zahlreiche auswärtige Bankinstitute um 500,000 bis 700,000 Mark geschädigt.

Die Fertigstellung eines neuen 310 Meilen langen unterirdischen Telephon- und Telegraphentabels zwischen Wien und Berlin bedeutet einen wichtigen Schritt vorwärts in dem Plane, alle großen Städte Europas in eine zuverlässige und schnelle Telephon- und Telegraphen-Verbindung zu bringen.

Neue Bekanntmachung.



Von dem ersten December an ist die oberste Schwester in Jesus Christus nur von 10 Uhr Montag morgens bis 4 Uhr Mittwoch nachmittags jede Woche in Neu - Braunfels zu sprechen, bei Faith Wilson, 325 Seguin Avenue.

reich eröffnet. Der deutsche Postminister beleuchtete anlässlich der Eröffnung des neuen Dienstes die große Bedeutung des Kabels für den Handel und auch den Völkerverkehr.

Das deutsche Wirtschaftsministerium hat auch für 1927 die Maßnahme aufrecht erhalten, nach der auf jeden eingeführten fremdländischen Film ein deutscher ausgeführter Film kommen muß.

Ein ebenso eigenartiger wie blutiger Kampf entspann sich in den Stellungen des Zirkus Sarrafani, als dieser in Frankfurt am Main Vorstellungen gab.

Vor sieben Jahren flüchtete aus Aarhus im Westdänischen ein Mann namens Lovhvit; er hinterläßt seinen Angehörigen die Nachricht, daß er Selbstmord verüben wollte.

frischendes Bad nahm und sofort wieder völlig ruhig war. Von den Elefanten, die noch stundenlang in allergrößter Aufregung waren und andauernd furchtbare Trompetenstöße ertönen ließen, sind drei Tiere durch bis zu 50 Zentimeter tiefe Fleischwunden verletzt worden.

Unweit Kassel, am goldhaltigen Ederfluß, liegt das alte heilige Freilich, das altgermanische Friedeslor, die besetzte Stätte des Friedens. Hier ist das Geismar, bei dem Bonifazius die berühmte Donnerkeule fällt.

Vor sieben Jahren flüchtete aus Aarhus im Westdänischen ein Mann namens Lovhvit; er hinterläßt seinen Angehörigen die Nachricht, daß er Selbstmord verüben wollte.

Er verheiratete sich wieder, seine Frau gebar ihm zwei Kinder. Durch eine Bagatelle kam die romantische Geschichte jetzt ans Tageslicht. Lovhvit wurde tränklich und mußte das Sanatorium aufsuchen.

Zahlreiche deutsche Festungen, die noch vor dem Abgang der Interalliierten Militärjenseitskontrollkommission von ihrer Bestimmung entböhrt wurden, werden jetzt so schnell wie möglich friedlichen Zwecken dienstbar gemacht.

Die Berliner Polizei verfügt jetzt über ein ganze Anzahl von Polizisten, die außer in ihrer Muttersprache auch in dem Gebrauch fremder Sprachen bewandert sind.

Frau Theresie Binnek, Großviehhändlersgattin in Breslau, erhielt mit der Vollendung ihres 24. Lebensjahres das Recht, den Titel „Weggemeister“ zu führen.

Der frühere Reichskanzler Wilhelm Cuno, jetziger Generaldirektor der Hamburg - Amerika - Linie, ist ins Zeitungswesen übergegangen.

Der 20 Jahre alte Bauernsohn Ludwig Gartner in Wittbreuth wettete, daß ihn keine zwei Verbe von einer Säule, an die er sich anklammerte, wegzuziehen vermöchten.

Aus Dürenen in Ostpreußen wird berichtet: Lehrer Du., Ende der vierziger Jahre, nimmt seit Jahren ein Freibad auch mitten im Winter.

schwimmer, darunter neunjährige Kinder. Gebadet wird bei jeder Witterung; an das Freibad schließt sich eine kalte Dusche unter der Pumpe an.

In Koehel, Oberbayern, kam der 50jährige erwerbslose Arbeiter Johann Eder in den Gasthof „Schmied von Koehel“, in dem auch der Bürgermeister Jakob Benzberger saß.

Zwei Schüsse haben zugleich getroffen: Die des Beamten und Inhaber eines Erlaubniszeichens des Staates Texas. Er operiert nicht bei chronischer Appendizitis, Gallensteinen, Magengeschwüren, Mandeln und Adenoids.

Frau Adolph Burg, Stonevall; Emil Muehl, Seguin; Frau Emma Frederik, Fredericksburg; F. W. Smith, Bishop; Frau D. N. Finley, DeKalb; Frl. Nell Egan, Palestine; Frau V. W. Rossell, Palestine; Loren R. Wright, Abilene.

Man vergesse obiges Datum nicht, daß Konsultation auf dieser Reise frei ist, und daß seine Behandlung anders ist.

Der frühere Reichskanzler Wilhelm Cuno, jetziger Generaldirektor der Hamburg - Amerika - Linie, ist ins Zeitungswesen übergegangen.

Der 20 Jahre alte Bauernsohn Ludwig Gartner in Wittbreuth wettete, daß ihn keine zwei Verbe von einer Säule, an die er sich anklammerte, wegzuziehen vermöchten.

Aus Dürenen in Ostpreußen wird berichtet: Lehrer Du., Ende der vierziger Jahre, nimmt seit Jahren ein Freibad auch mitten im Winter.

Man vergesse obiges Datum nicht, daß Konsultation auf dieser Reise frei ist, und daß seine Behandlung anders ist.

werbslosen für große ausgeteuert, besam dann feinerlei Unterfristung. Koehel leidet durch Arbeitslosigkeit an sich außerordentlich schwer.

Kommt nach San Antonio Dr. Mellenthin Der bekannte und erfolgreiche Deutsche Spezialist für Innere Medizin seit den letzten 15 Jahren Operiert nicht

Wird im Travelers Hotel sein Montag und Dienstag, 21. und 22. März, Officestunden 10 vormittags bis 4 nachmittags. Zwei Tage nur. Konsultation frei.

Dr. Mellenthin ist regulär graduierter Arzt und Wundarzt und Inhaber eines Erlaubniszeichens des Staates Texas. Er operiert nicht bei chronischer Appendizitis, Gallensteinen, Magengeschwüren, Mandeln und Adenoids.

Man vergesse obiges Datum nicht, daß Konsultation auf dieser Reise frei ist, und daß seine Behandlung anders ist.

Verheiratete Frauen müssen von ihren Männern begleitet sein. Adresse: 211 Bradbury Bldg., Los Angeles, California. 24 3

Geo. Goepf Juwelier und Uhrmacher Ein schöner Vorrat von Schmucksachen, Taschen- und Armbanduhren, Silberwaren, geschliffenes Glas u. s. w. stets an Hand. Reparaturen und Graveur-Arbeit pünktlich und zu mäßigen Preisen.

Sehr geeignet für Geldanlagen. County- und Stadt - Bonds und Warrants, in Denominationen von \$500 und \$1000 (frei von Bundes-Einkommensteuer) zu verkaufen bei Adolf Stein, New Braunfels, Texas. Phone 329.

Ihr neues Heim wird Sie mehr kosten, außer Sie lassen sich von uns Preise geben auf Ihren Bauholzbedarf. Wir haben eine vollständig eingerichtete Lumber Yard mit allen Sorten Baumaterial. Pläne werden geliefert für Gebäude jeder Art. Unsere Yard steht unter der Leitung des Herrn Alex Brinkmann Jr.

Grüne Bros. Grüene, Texas.

Es gibt andere Sorten - aber wenige sind so gut Peerless Ein höchst befriedigendes Weizenmehl H. Dittlinger Roller Mills Co. Ren - Braunfels, Texas



STYLE · QUALITY · PERFORMANCE Comparable to the Costliest Cars

- Beautiful Chevrolet at these Low Prices! The Touring or Roadster \$525 The Coach \$595 The Coupe \$625 The 4-Door Sedan \$695 The Sport Cabriolet \$715 The Landau \$745 The Ten Truck \$395 The Ten Truck \$495

Never was the supremacy of Fisher craftsmanship so evident as in the new Fisher bodies on the Most Beautiful Chevrolet. Because it provides elements of style, quality and performance comparable to the costliest cars, and because it is offered at amazingly reduced prices—the Most Beautiful Chevrolet is everywhere acclaimed as the greatest sensation of America's greatest industry.

SIPPEL AUTO CO. New Braunfels, Texas QUALITY AT LOW COST

Alte Zeiten in Texas.

Aus dem „Texas Staats-Bulletin“, Herausgegeben von C. von Voelckmann in Austin, vom 29. August 1874.

Das Pierce gefonnen sei, die Columbus-Bahn in kürzester Zeit bis San Antonio fertigzustellen, wird auf das Bestimmteste versichert.

In Waco tagte am 21. die Staats-Grange (eine kooperative Genossenschaft der Farmer). Wir haben jetzt im Staat gegen 600 Granges mit über 2,000 Mitgliedern.

Aus Illinois langten in Houston 14 deutsche Emigranten an, denen noch weitere nachfolgen werden. Sie wollten sich nach Travis County begeben.

In DeWitt County sind, wie berichtet wird, die Bürger völlig terrorisiert, so daß sie in ihrer Eigenschaft als Geschworene kaum wagen, dem Geheiß und ihrer Ueberzeugung gemäß zu entscheiden.

In Lavaca County wurde ein mexikanischer Verdieb bei seiner Verhaftung niedergeschossen.

Der Sheriff von Mason County verhaftete elf Viehdiebe. Eine Bande von 40 Mann versuchte dieselben zu befreien und sind den letzten Nachrichten gemäß mehrere derselben getötet worden.

Captain Harde's Kompagnie ist jetzt in Denison. Die Indianer haben es für gut befunden, si danach ihren Reservationen zurückzugeben.

Unsere Wechselblätter berichten zwar der Wehrzahl nach reichlichen Regenfall, indessen schliehen sich diejenen Verichten seit ausnahmslos Magen über eine mangelhafte Cotton-ernte an. Man wird kaum fehlgriffen, wenn man den Durchschnittsertrag nicht über 1/4 bis 1/2 Ballen per Aker berechnet, wenn auch zugegeben werden kann, daß in einzelnen Gegenden, die von Strichregen begünstigt worden sind, das Resultat ein günstigeres sein mag.

Austin: Die im Bau begriffene deutsche Methodistenfische präsentiert sich seit einigen Tagen mit einem weithin sichtbaren stattlichen Turm.

Der „Statesman“ fürchtet, daß Roddale und Luling gefährliche Handelsrivalen werden und weist auf die Notwendigkeit hin, an Handelskammern und solche Institutionen zu

denken, welche geeignet sind, unserm Flay die Superiorität zu sichern. — Die Straheneisenbahn - Angelegenheit nimmt einen erfreulichen Fortgang; über \$20,000 ist bereits von hiesigen Bürgern für Aktien gezeichnet. Die Bahn wird sich vom Depot bis zur Turnhalle erstrecken. — Am Donnerstag erlöste der Tod Herrn M. D. Preuß von schwerem Leiden.

Governor Richard Cole schreibt eine Belohnung von \$500 aus für Festnahme der unbekanntem Person oder Personen, die am 22. Juli 1874 in Neu - Braunfels Frau Faust und Fr. Emma Voelcker ermordet haben; sowie eine Belohnung von \$200 für die Verhaftung von Dick King, welcher angeklagt war, im Dezember 1873 in Fayette County Diederich Müller ermordet zu haben.

Das vierbeinige Mädchen, das vor einiger Zeit in San Francisco ausgestellt war, ist nach Virginia City gebracht worden, weil im Staate Kalifornien die Ausstellung menschlicher Krüppel verboten ist.

Mehrere Wochen lang bildete in Liverpool die Anzahl der Baumwollballen den Gegenstand zahlreicher Wetten. Der Hauptstreit drehte sich darum, ob und warum der Stapelvorrat im Hafen die Höhe einer Million Ballen erreichen würde. Mehrere Male streifte der Vorrat hart an die Zahl, bis in der vorigen Woche die gefürchtete und gehoffte siebente Ziffer sich einstellte. Eine große Menge Geldes soll darob gewonnen und verloren worden sein.

Unmöglich.

„Ich heiratete nur ein hübsches Mädchen und eine gute Köchin.“

„Das geht nicht, mein Lieber, Vergamie ist verboten.“

Einer aus Zehn

Vernachlässigung einer kleinen Verletzung, Schittwunde oder Abschürfung mag in neun aus zehn Fällen keine ernstlichen Folgen oder Unbequemlichkeiten verursachen, aber es ist der eine Fall aus zehn, bei dem Blutvergiftung eintritt, Rinnbackenframbf oder eine chronische eiternde Wunde. Der billige, sicherste und beste Weg ist, die Wunde mit flüssigem Borozone zu desinfizieren und die Heilung durch Anwendung von Borozone Pulver zu vervollständigen. Preis (flüssig) 30c, 60c und \$1.20. Pulver 30c und 60c. Zu haben bei B. C. Voelcker & Son, Adv.

Die größten Luftschiffe der Welt.

Ueber die beiden Riesenluftschiffe der englischen Luftflotte, die für den Luftdienst Indien — Australien gebaut werden, werden nähere Einzelheiten bekannt. Die Schiffe sollen die größten Luftschiffe der Welt werden und in ihrer Konstruktion sind viele neue Ideen verkörpert. So ist z. B. das Gerüst der Schiffe aus rostfreiem Stahl hergestellt. Es ist ein Geheimnis, wie diese Stahlkonstruktion aussieht, da man bisher nur geglaubt hat, Aluminium zum Bau der Gerüste verwenden zu können. Eine besondere Sicherheit will man den Schiffen dadurch gewährleisten, daß schwere Delmatore zur Verwendung kommen sollen. Die Schiffe sollen rund 140,000 Kubikmeter Inhalt haben. Sie sind je 120 Meter lang und 40 Meter hoch und mit sieben Motoren von je 600 Pferdekraften ausgestattet. Hervorzuheben ist besonders der ökonomische Vorteil der Verwendung von Schmieröl. Das Schiff wird durchschnittlich 1750 Pfund dieses Betriebsstoffes pro Stunde benötigen u. dabei eine Höchstgeschwindigkeit von etwa 120 Stundenkilometern erreichen. Es kann 155 Tonnen tragen, von denen 75 Tonnen auf die Feuerung, den Wasserballast, die Fracht und Passagiere kommen. Man rechnet aus, daß z. B. auf einer Reise von London nach Kgypten 20 Tonnen für Passagiere und Fracht übrig bleiben. Die Probefahrt der Schiffe sind aus Stahl, um der Beanspruchung in tropischer Witterung gewachsen zu sein. Auch bei Herstellung der Gasfäße wird auf die Tropen Rücksicht genommen werden.

Ausgebaut sind die Schiffe wie folgt: Wenn die Passagiere in das Luftschiff einsteigen, gelangen sie durch einen durch die Frachträume führenden Korridor zum elegant ausgestatteten Rauchsalon. Zwischen dem Rauchsalon und dem dahinter liegenden großen Schlafsaal liegt die Küche. Darin folgt in gerader Linie ein Salon und dahinter die Diensträume mit der Funkenrube. Die Schlafkabinen in dem großen Schlafsaal, die für je zwei Personen gedacht sind, mit den Betten übereinander wie im Schlafwagen, liegen oberhalb der Räume, so daß man es also mit zwei Wohnstodwerken zu tun hat. Die Luftschiffe werden in England auf einem bereits fertiggestellten Anferturm in Cartington landen, der mit allen Mitteln der modernen Technik ausgestattet ist. Um das glatte Anlegen im Anferturm und das Landen der Passagiere zu sichern, ist ein Stabilisierungsapparat in die Schiffe eingebaut, dessen Konstruktion geheimgehalten wird. Das Luftministerium rechnet damit, daß die Versuchsflyge in England Ende dieses Jahres beendet sind und der erste große Versuchsflyge nach Indien im Frühjahr 1928 stattfindet. In Indien wird eine Halle eingerichtet, in der etwa nötig werdende Reparaturen ausgeführt werden sollen, ehe die Rückreise nach England angetreten wird. Außer dem Verkehrturm in Cartington wird ein zweiter in Kgypten und ein dritter in Indien errichtet werden.

Das große Geschenk.

Muntels sind seit einem Vierteljahr verheiratet, und in ihrem, wenn auch traulichem Heim fehlt noch manches. Ja, da sind Lücken, die vorzüglich geeignet sind, von wohlwollenden Verwandten zu Weihnachten ausgefüllt zu werden.

Frau Käthe Muntel hat einen Onkel namens Valthasar. Er ist einigermassen Wohlhabend, aber leider auch filzig wie ein besserer Bierunterler. Um das Hochzeitsgeschenk hat er sich drücken können, weil er da gerade auf Reisen war. Frau Käthe aber hofft, daß er das Versäumt jetzt zu Weihnachten doch nachholen werde.

Und wirklich: Onkel Valthasar scheint diese Hoffnung nicht enttäuschen zu wollen. Eine Woche vor dem Fest kündigte er der lieben Nichte an: „Zu Weihnachten hab' ich was feines für dich, Käthe. Was extra feines! Ich sage bloß — — na, was soll ich sagen? Ich sage bloß: Smyrna!“ Darauf schwamm die junge Frau Muntel in Wonne. Der gute, liebe Onkel Valthasar! Er hat also gemerkt, daß für den überhaupt noch im Aufbau begriffenen Salon ein Teppich dringend erforderlich wäre. Und nun hatte er gar einen Smyrnateppich besorgt. Dieser prächtige Onkel Valthasar!

Am 24. Dezember aber erschien Onkel Valthasars Haushälterin mit dem Präsent und nicht, wie Muntels erwartet hatten, ein stämmiger Dienstmann. Der Dienstmann, so hatten sie gedacht, würde schwer die Treppe heraufklimmen und ein mächtige Rolle niederlegen. Die Haushälterin aber kam leicht heraufgehüft und gab ein kleines Körbchen ab.

In dem Korb lagen allerdings: Smyrna Nagen, extra fein.

Seitere Dperfragen.

Was für Wetter ist in der Dper Lohengrin? Regenwetter, da Elsa singt, „Heinrich, mein Schirmherr!“ Welche Dper muß die Langweiligste sein? „Der Freischütz“, da gähnt so gar der Abgrund!

Sprachentgleisungen.

Eine Berliner Zeitung hat die folgenden hübschen Stillschichten gesammelt:

Der neue Stadthundfuss von Berlin äußerte sich jüngst dahin: „Man muß unter Umständen schnell handeln, wenn einem sozusagen die Pistole telephonisch auf die Brust gesetzt wird.“

In einer Versammlung des Kleingewerbes tat man den Auspruch: „Es handelt sich um unser eigenes Fleisch und Blut; damit müssen wir energisch auf den Tisch klopfen.“

Beim Deutschen Beamtentag hieß es: „Diese blutende Wunde zieht sich wie ein roter Faden durch die ganzen Verhandlungen.“

Im Landtag bemerkte Abgeordneter Dr. v. Prehmer: „Meine Damen und Herren, da liegt der springende Punkt!“

Die Anleihepolitik wurde im Landtag von dem Wirtschaftler Müller-Franken mit den Worten abgelehnt: „Wir leben also aus den Taschen derer, die noch nicht geboren sind.“

„Die sozialdemokratische Fraktion steht mit Händen und Füßen auf dem Boden der Vorlage,“ kritisierte der Kommunist Sobotta bei der Hohenzollern - Vorlage.

Der deutschnationale Abgeordnete Könnede ließ sich in seiner Jungferrede im Landtag dahin aus, als er von der Konkurrenzfurcht des Wohlfahrtsministers hinsichtlich der Hochschule für Leibschreibungen und der Landesturnanstalt sprach: „Das erscheint mir ähnlich dem Verhalten eines Athleten, der eifrig bestrebt ist, sein rechtes Bein gut auszubilden, der aber aus Furcht vor unliebsamer Konkurrenz das linke Bein verkümmern läßt.“

Oberbürgermeister Vög forderte auf: „So wollen wir mit vereinten Kräften in den sauren Apfel beißen.“

Beim Opernhausumbau erklärte Abg. Weighermel im Landtag, daß ihm die eisernen Treppen schon lange im Magen liegen.

Der Sez. Meber (Berlin) wollte

im Landtag „gleich in diese beiden Gesichtspunkte hineinfeigen“.

Abg. Könnede trat in der Wilmerdorfer Bezirksversammlung für verdeckte Müllkästen ein und meinte: „Beim ersten besten Windstoß legt sich das Müll auf die Frucht des gewerblichen Mittelstandes.“

Im Beamtenauschuss des Landtages hieß es von einem abgebauten Petenten: „Der Mann hat keine Bezüge mehr, nun hängt er mit seiner Frau in der Luft.“

In einer politischen Versammlung verteidigte sich einer der Redner: „Das Rhinogeros, das der Borredner mir an den Kopf geworfen hat, hätte er lieber heruntergeschluden sollen.“

Der Ehefeind.

„Die Statistik beweist, daß die Ehe dem Selbstmord vorbeugt.“ „Umgekehrt. Der Selbstmord beugt per Ehe vor!“

Nach von und für Deutschland

Hamburg-Amerika Linie HEIMATS-REISEN. Besondere bequeme und angenehme Reisemöglichkeiten in der 1., 2. und 3. Klasse auf den vorzüglichen Dampfern. NEW YORK (neu) HAMBURG, DEUTSCHLAND, ALBERT BALLIN, RESOLUTE, RELIANCE sowie in den Kajüten und verbesserten dritten Klasse Dampfern CLEVELAND, WESTPHALIA, THURINGIA. HAPAG-KUCHE und BEDienung. Persönlich geleitete Europatouren. Reduzierte Rundreise-Rate dritter Klasse HAMBURG und zurück. Zuzüglich U.S.-Steuer. Wiedereingangs-Certifikate besorgt. Einwanderer schnellstens befördert. Visumgesuche jetzt prompt erledigt. Auskünfte bei Lokalagenten oder HAMBURG-AMERIKA LINIE. United American Lines, Inc. General-Agenten. 177 N. Michigan Ave., Chicago, Ill.



Henne Lumber Company

New Braunfels State Bank

Die Bank der guten Bedienung

schätzt Ihre Kundenschaft

The PUBLIC enthusiastically ENDORSES DODGE BROTHERS Latest Improvements

Study these improvements carefully. Notice how basic they are—how each definitely contributes to the value and desirability of Dodge Brothers Motor Car. And remember—they are IN ADDITION to the new chrome vanadium five-bearing crankshaft, excellent two-unit starting and lighting system and many other improvements recently announced:

- A New Clutch—Simple, Prompt, Sure and Silent
Softer Pedal Action
Easier Gear Shifting
Greater Steering Ease
New Body Lines—smart and graceful
New Color Combinations of Striking Beauty
Still Sturdier Bodies
Seats Re-designed for even greater comfort
New Silent-Type Muffler
More Rigid Engine Mounting—providing still smoother motor performance
Improved Universal Joint, Propeller Shaft, Differential and Axle Shaft—creating greater sturdiness and dependability
And many other Smart New Refinements of Detail

The effect of these improvements is striking and definite. Smartness, sturdiness, silence and engine performance are brought to a new point of perfection. Buyers are outspoken in their enthusiasm. Investigate for yourself at the earliest opportunity.

Table with 2 columns: Car Model and Price. TOURING CAR \$930.00, COUPE \$850.00, SEDAN \$1040.00, DE LUXE SEDAN \$1280.00. Delivered.

CARL OHM MOTOR CO.

CASTELL AND CHURCH STS. PHONE 319

We Also Sell Dependable Used Cars

Lokales.

In der Besichtigung einer Bondausgabe zur besseren Finanzierung des Seguiner städtischen elektrischen Lichtwerks stellt die „Seguiner Zeitung“ Vergleiche an mit der Sachlage in Neu-Braunfels, und folgende Ausführungen dürften daher von lokalem Belang sein. Zu bemerken ist, daß die gegenwärtige Neu-Braunfels Stadtsteuerrate von \$1.98 jedenfalls nur eine temporäre Anordnung ist, die zum Teil durch das plötzliche schnelle Wachstum der Stadt veranlaßt wurde. Die Kosten der eigenen Straßenbeleuchtung sind allerdings, wenn wir richtig informiert sind, bisher nicht aus den Steuern, sondern aus den Einkünften der städtischen Wasserwerke gedeckt worden.

Die „Seguiner Zeitung“ schreibt: „Wie bekannt erwarb die Stadt vom seitdem verstorbenen Herr S. Troell im Jahre 1907 das elektrische Lichtwerk, nebst Grund und Boden, Wassergerechtheite und Staudamm für den Kaufpreis von \$50,000. Es kann von keinem Mitbürger, dem das Wohl der ganzen Stadt am Herzen liegt, gelagert werden, daß dieser Kauf für die Stadt von großem Vorteil war. Wer einigermaßen über diese municipale Angelegenheit nachdenkt und diese Vorteile gegen etwaige Nachteile abwägt, muß mit der im vorliegenden Satz niedergelegten An-

sicht voll und ganz übereinstimmen. In der mit Herrn Troell abgeschlossenen Verkaufsurkunde verpflichtete sich die Stadt aus den Einkünften des Werks, andere Mittel zur Abzahlung fanden zu jener Zeit nicht zur Verfügung, jährlich bis zum Jahre 1927 die Summe von \$1,000 auf den Kaufpreis und Zinsen zu zahlen; im letztgenannten Jahr aber die noch restierende Kaufsumme von \$32,000 vollends abzutragen.

Die damaligen Personen, mit Herrn J. C. Weinert an der Spitze, hatten den richtigen Weitblick in der Erwerbung des Werks für die Stadt und haben uns und den Stündeskindern ein Erbe geschaffen, das noch lange nicht voll und ganz gewürdigt wird. Die eingegangenen Verpflichtungen wurden von der Stadt getreulich ausgeführt, wie die Bücherentwürfe nachweisen. Um auch für die Restsumme von \$32,000 gesichert zu sein, hat die Stadtbehörde schon vor einiger Zeit sogenannte „Warrants“ (verbürgte Schuldscheine) herausgibt und auch durch anderweitige Transaktionen das Werk sichergestellt. Darüber haben wir schon früher Mitteilungen gebracht; es erübrigt sich daher, dieses hier nochmals zu wiederholen. Ein anderer Faktor soll hier beleuchtet werden. Die Entwicklung der Stadt, die an das elektrische Lichtwerk vermehrte Ansprüche stell-

te und Vergrößerung und Verbesserung erheischte, die von dem Ueber-schub in den Einkünften nicht wohl gedeckt werden konnten, ohne die Raten zu erhöhen, ist gleichfalls zur Genüge bekannt. Es sei hier nur kurz auf die städtische Straßenbeleuchtung, die von keiner Stadt in gleicher Größe übertroffen wird, und worauf wir mit Stolz hinweisen dürfen, hingewiesen. Die Leitungen wurden verlängert, sodas auch diejenigen Bewohner in den Außenbezirken sich elektrischer Beleuchtung in Haus und Straßen erfreuen. Dafür aber waren Verbesserungen auch am Werk selbst notwendig geworden, wie die kürzlich installierte Busch-Tulzer Diesel Maschine, die eine Auslage von ungefähr \$50,000 erforderte, wovon bereits \$18,000 aus den Einkünften bestritten sind.

Des weiteren soll auch hier nicht vergessen werden, daß die frühere Stadt-Administration manche tausende von Dollars aus den Einkünften des Lichtwerks in den Straßen- und Brückenfonds übertragen haben, die heute noch nicht wieder zurückübertragen sind, und auch keine Aussicht vorhanden ist, daß solches je geschehen wird. Würden nicht unter Bürgermeister Bruns Einkünfte des Lichtwerks für die Pflasterung der Austin Straße und unter Bürgermeister Blumberg ebenfalls Gelder aus dem Lichtwerksfonds für die Pflasterung der College Straße und anderen Straßenverbesserungen verwendet? Es soll damit den genannten Herren Bürgermeister keine Vorwürfe gemacht werden; sie haben dadurch wohl zum Besten der Stadt gehandelt.

Wir wollen auch hier den Unterschied in den Stadtsteuern von Neu-Braunfels und Seguin kurz streifen. Die erigeannte Stadt hat eine Steueranlagung von \$1.98, während die Steuerrate von Seguin nur 95 Cents beträgt. Außerdem hat Neu-Braunfels jetzt ihr für die Straßenbeleuchtung betriebenes Werk an die dortige Lieferantin für elektrischen Strom verkauft und ist nun gezwungen für die Straßenbeleuchtung durch Steuern aufzukommen.

Wenn man alles dies in Betracht zieht, ist es nicht mehr als gerecht und billig unserer jetigen Stadtverwaltung für die durch die angelegte Bondwahl zu erzielenden Vorteile Anerkennung zu zollen. Wie schon erwähnt, haben die angestellten städtischen Schuldverschreibungen, Warrants, die finanzielle Seite des Lichtwerks, soweit unter den obwaltenden Umständen möglich, in Ordnung gebracht. Die Banken der Stadt haben diese Warrants zu pari mit 6 Prozent Zinsen für 90 Tage, oder richtiger gesagt bis zur Belegung der Bondwahl, übernommen. Sollte diese Bondwahl ungünstig ausfallen wird die Firma Garret von Dallas, die ein dahingehendes Abkommen mit unserer Stadtbehörde getroffen, diese Warrants mit einem Diskont von 5 Prozent übernehmen, wobei der Verlust von \$3,250 von der Stadt unserer Banken zu erstehen ist.

Die Bondausgabe wird aber von der Stadtverwaltung für eine sparsamere und vorteilhaftere Art der Finanzierung des Lichtwerks gehalten als der oben erwähnte Warrantmodus und zwar aus folgenden Gründen: Es können die Bonds zum Barwert und zu einem niedrigeren Zinsfuß, 5 1/2 Prozent anstatt 6 Prozent abgelegt werden, was bei Warrants nicht möglich ist. Eine Ersparnis von annähernd \$4,000 gegen den Warrantmodus bedingt durch die Bondausgabe. Ferner ist auch keine Erhöhung der städtischen Steuern zu befürchten, da der Ueber-schub der gegenwärtigen Einkünfte des Lichtwerks für den Tilgungsfond mehr als genügt.

Ein Beweis, daß wir mit unserer Ansicht in dieser Sache nicht allein stehen, geht aus der Tatsache hervor, daß sich die verschiedenen Gesellschaften, welche sich die Entwicklung unserer Stadt zur Aufgabe gesetzt, wie die Direktoren der hiesigen Handelskammer, der „Lions Club“ und das städtische „Development“ Komitee für die Bondausgabe ausgesprochen haben.

Die Wahl ist am Donnerstag, den 10. März, Jeder für den Fortschritt der Stadt gestimmte Bürger

sollte seine Stimme für die Bondausgabe abgeben.“

Aus San Antonio wird berichtet, daß der Deutsche Gesandte in Washington, Baron Ago von Malhan, und Gemahlin, in Begleitung von Beamten der Gesandtschaft, am Mittwoch, den 23. März Neu-Braunfels besuchen werden.

„San Antonio Express“ vom 5. März schreibt: „Baron Ago von Malhan, Deutscher Gesandter an die Vereinigten Staaten, begleitet von der Baronin von Malhan und Mitgliedern seiner amtlichen Familie, befindet sich auf einer Rundreise durch das Land und wird, laut einer Mitteilung des Deutschen Konsuls Carl Luetteke, am 22. März in San Antonio eintreffen, um zwei Tage hier zu verweilen.“

Baron Malhan und Gesellschaft werden Gäste der San Antonioer „Chamber of Commerce“ sein bei einem Bankett, das ihm zu Ehren am ersten Tage seines Hierseins veranstaltet wird. Ausflüge werden unternommen werden, um den Besuchern die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu zeigen. Am nächsten Tage wird Baron Malhan von hiesigen Geschäftsleuten auf einem Ausflug nach Neu-Braunfels begleitet werden.

Konsul Luetteke sagte, daß der Gesandte des Land bereift, um freundliches Einvernehmen zu schaffen („on a good will trip“), um persönlichen Kontakt herzustellen in den größeren Städten und um freundschaftliche Beziehungen zu entwickeln zwischen den Vereinigten Staaten und der Deutschen Republik.“

Inbezug auf die Ende April in Neu-Braunfels stattfindende Großlogengründung der texanischen Hermannsöhne schreibt Herr S. R. Arnold in der „La Granger Zeitung“: Die 23. Großlogengründung des Ordens der Hermannsöhne in Texas, welche am Montag, den 25. April 1927 ihre Tagungen in Neu-Braunfels beginnt, bringt ohne Zweifel für dieser historischen Stadt nicht nur die Delegaten und Delegatinnen der 402 texanischen Logen, die Großbeamten (den zweiten Vice-Großpräsidenten Herrn George Hülsler von La Grange eingeschlossen), die Mitglieder der Großlogenkomiteen, sondern auch eine große Zahl von behauchenden Mitgliedern, deren Frauen oder Ehemänner, Söhne und Töchter. Es ist eine lange Zeit verfloßen, seit in Neu-Braunfels eine Großlogengründung abgehalten wurde, doch die Stadt ist so stolz auf dieses wiederkehrende Ereignis, wie damals vor 12 Jahren und die Logen, wie die Einwohner, haben bereits alle Vorbereitungen getroffen, den Besuchern die allbekannte deutsche Gastfreundschaft zu entbieten, die Sägewerker und Brüder, Tanten und Nichten, Onkel und Neffen zu begrüßen. Die Besucher dürften des herzlichen Willkommens sicher sein, und daß es für die Neu-Braunfelsler das Wichtigste bleibt, daß die Gäste eine gute Zeit haben, ist ohne Frage.

Nach die 23. Großlogengründung wird der Geschichte des Ordens einverleibt werden, aber nicht, ohne die hier ausgesprochene Vorhergabe zu bewahrheiten, daß sie eine der größten Mitglieder-Vereinigungen war, welche der Orden abgehalten hat.

Jedoch die 21. Großlogengründung sollte hierin das Größte leisten.

Am Jahre 1930 werden es 40 Jahre, daß der Orden seine organisatorische Tätigkeit begann; das Ordensiegel nennt als Datum den 27. März 1890; der Rekord für die 21. Sitzung im Jahre 1930 sollte alle vergangenen Sitzungen übertreffen. Und da der Orden der Hermannsöhne doch kein kleines Ding ist, so sollte die Erwartung durch die Wirklichkeit bestätigt werden. Seit seiner Gründung ist der Orden vorwärts gegangen, und die Zukunft wird zu weiteren Erfolgen verhelfen; denn die Mitglieder des Hermannsöhns-Ordens sind in allen Zeiten fort-schrittlich gesinnt gewesen, haben die Familien durch Versicherung geschützt, bilden in ihrer Organisation eine nützliche und intelligente Vereinigung zum Besten der Gemeinden, des Staates und der Nation.

Die Abhaltung der Sitzung ist durch das Gesetz bestimmt, den Monat wählt diese 23. Großlogengründung. Wer liegt näher, als die Wahl auf die Stadt zu richten, in welcher die Gründung vollzogen wurde: San Antonio, die Stimmen der Mitglieder sollte sich durch die Wahl von San

Antonio als Ort der 24. Großlogengründung, zur Feier des 40jährigen Bestandes aussprechen. Einladungen von der Mamostadt, die 24. Großlogengründung daselbst abzuhalten, sollten als der Ausdruck eines herzlichen Willkommens empfangen werden, ausgesprochen im Einverständnis mit den Logen von San Antonio, welche es sich zur Ehre rechnen würden, die 40jährige Jubiläumfeier mit der 24. Großlogengründung in der Geburtsstätte des Ordens zur Durchführung zu bringen. San Antonio ist doch das größte Logenzentrum des Landes und ein Hauptgeschäftszentrum des Landes. Warum nicht diese größte Stadt des Staates Texas für die 24. Großlogengründung wählen?

(Eingelad.) Zu ihrem Geburtsstag wurde Frau N. Heise in angenehmer Weise von lieben Angehörigen, Verwandten und Freunden überrascht, und schöne Stunden wurden verlebt. Zugegen waren Herr und Frau August Dreibrudt und Tochter, Herr und Frau Otto Preuher, Herr und Frau Herbert Trappe und Mutter, Herr und Frau Richard Weidner, Herr und Frau Emil Dierks und Familie, Herr und Frau Gus. Vogel und Tochter, Herr und Frau Alfred Ruff und Familie, Herr Hermann Jentsch und Söhne, Herr und Frau Hermann Kraft, Herr Joe Mohde, Herr und Frau Emil Preuher und Tochter, Herr und Frau Louis Beder, Herr und Frau Albert Kraft und Familie, Herr und Frau Willie Kraft und Sohn, Herr und Frau Bruno Kraft und Tochter, Herr und Frau Hermann Burckhardt und Sohn, Herr und Frau Louis Kaderik und Enkel, Herr und Frau Erhard Heidrich und Sohn, Herr und Frau Herm. Vorderer und Familie, Herr und Frau Herm. Vorderer Jr.

Geächte Besucher der „Neu-Braunfels Zeitung“ waren Herr Venert, Dr. Chas. Ubricht, Alwin Reinarz, George Waetge, Hrl. Wagnere Kaufhuf, Roland Keinen, Frau Julius Wehlig, Hrl. Buske, Albert Jandt, Max Schmidt, Paul Zahn, Hrl. Marie Wegel, Frau J. W. Street, James Giband, Edgar Bell, Ferdinand Witt, Otto Lange, Frank Rheinhard, Dr. Witt Bloedorn, D. O. Bell, Frau J. L. Forke, Dr. J. C. Ludwig, Virginia Voep, Eugen Seibert, C. M. Meyer, Adolf Stein, Paul Lindemann, Harry Ganz, S. Heblis, Bruno Kemitsch, Alfred Marich, Otto Jentsch, C. Nidel, Edgar Krimke, Frau Karl Quersen, Frau Frank Hebert, Sv. Schorn, B. W. Klaus, Oscar Haas, Egon Moes, und viele Andere.

Gallensteine. Ueber zwanzig Jahre lang war ich mehr oder weniger mit Gallensteinen geplagt.“ schreibt Herr Jakob Edlund von Hendon, Sask. „Vor zwei Jahren wurde mein Zustand so schlimm, daß ich einen Arzt rufen mußte, der zu einer Operation riet. Doch da ich 69 Jahre alt war, wollte ich mich einer solchen nicht unterziehen und gebrauchte statt dessen Horn's Alpenträuter. Es hat mich vollständig von meinem Leiden befreit, und ich bin jetzt kräftig und gesund.“ Zudem es den Harnfluß vermehrt und den Stuhlgang reguliert, fördert dies zarterprobte Kräuter-mittel die Ausscheidung der Unreinheiten und ausgenutzten Stoffe aus dem System. Es wird nicht durch den Drogenhandel vertrieben, sondern direkt von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill., geliefert. Ad.

Kirchliches.
Deutschprotest. Kirche. Sonntagschule 9 Uhr, Morgengottesdienst 10 Uhr; Abendgottesdienst 1/2 8 Uhr. Kirchendörubung jeden Dienstag Abend um 1/2 8 Uhr. Junior Choir jeden Freitag um 1/2 8 Uhr.
G. Mornhinweg, Pastor.

Englischer evangelischer Gottesdienst in der deutschprotestantischen Kirche, Neu-Braunfels. Sonntagschule 9, Gottesdienst 11 vormittags, jeden 2. Sonntag deutscher Gottesdienst in Craness Mill, jeden letzten Sonntag in Sattler. Otto C. Bähler, Pastor.
Katholische Kirche. Sonntags-gottesdienst: Frühmesse um 1/2 8 Uhr mit englischer Predigt; Hochamt um 1/2 10 mit deutscher Predigt; Abendgottesdienst um 7 Uhr. An Wochentagen: Messe um 8 Uhr. Für weitere Auskunft telephoniere man an 53.
F. Peck, Pfarrer.
Evangelische Parodie. Sonntagschule und Gottesdienst: Cibola, l., 3.

und 5. Sonntag morgens; Juehl, 2. und 4. Sonntag morgens, 5. Sonntag nachmittags; Converse, 1. und 3. Sonntag nachmittags. E. Amiser, Pastor.

Friedenskirche, Geronimo. Gottesdienst jeden Sonntag 10.30. Sonntagschule 9.30. Jeden vierten Sonntag im Monat Gottesdienst in der Landessprache.
Arthur Säuberlich, Pastor.

Lutheraner. — Wer gerne einem lutheranischen Gottesdienst beiwohnen möchte, ist freundlich eingeladen, zu uns zu kommen. Wir haben unser Heim jetzt an der Santa Clara Straße. Die Sonntagschule beginnt um 9:30 und der Vormittagsgottesdienst — deutsch — um 10:30. Der Abendgottesdienst — englisch — beginnt um 7:30 Uhr. Unser Frauenverein wird von Samstag an jeden Freitag in E. Weners Store an der Seguin Straße Schürzen und andere Sachen zum Verkauf anbieten.
S. Schlieger, Pastor.

Deutscher Evang. Luth. Gottesdienst Sonntag, den 13. März um 10:00 Uhr morgens. Sonntagschule um 9:30. Alle sind herzlich willkommen. S. C. Wildgrube, Pastor.

Ev. Luth. Beitel Gedächtnis Kirche, Austin Road. — Jeden Sonntag morgen 1/2 10 Uhr Sonntagschule, 1/2 11 Uhr Gottesdienst; jeden 1. und 3. Sonntag im Monat in der englischen Sprache, jeden 2., 4. und 5. Sonntag in der deutschen Sprache. Jeden Mittwoch Abend 7:45 während der Passionszeit Gottesdienst. Jeden Freitag Abend 8 Uhr Chorübung. Jeden Samstag Morgen 9 Uhr Konfirmandenunterricht. Glieder und Freunde sind herzlich eingeladen. E. G. Knaaf, Pastor.

Zeichen, an die man glauben kann
Uebler Atem, Schwindelanfälle, mangelnder Appetit, Verstopfung und allgemeine Abspannung sind Zeichen, daß die Leber nicht ordentlich arbeitet. Ein wirklich zuverlässiges Mittel für alle Leber-, Magen- und Darmbeschwerden ist Herbine. Es wirkt stark auf die Leber, fördert die Verdauung und erleichtert ein prächtiges Gefühl von Energie, Unternehmungs-lust und Frohsinn. Preis 60c bei B. C. Boelder & Son. Ad.

Die H V Garage
Allgemeine Reparaturarbeit an allen Sorten Automobilen
Gas und Oel
Freie Luft und Wasser
Batterie-Wasser und Inspektion
Tires und Tubes
Ganz & Bordenbaum
819 Seguin - Straße
Phone 692

NOTICE IN PROBATE
THE STATE OF TEXAS
To the Sheriff or any Constable of Comal County—Greeting:
You are hereby commanded to cause to be published once each week for a period of ten days before the return day hereof, in a newspaper of general circulation, which has been continuously and regularly published for a period of not less than one year in said Comal County, a copy of the following notice: THE STATE OF TEXAS
To all Persons interested in the Estate of Martin Scholl, deceased, No. 1803, Meta Scholl has filed an application in the County Court of Comal County, Texas, on the 10th day of February, 1927, for the probate of the Last Will and Testament of Martin Scholl, Deceased, filed with said application, and for Letters Testamentary of the Estate of Martin Scholl, Deceased, which said application will be heard by said Court on the 2nd day of May, 1927, at the Court House of said County, in New Braunfels, Comal County, Texas, at which time all persons interested in said estate are required to appear and answer said application, should they desire to do so.
Herein fail not, but have you before said Court, on the first day of the next term thereof, this writ with your return thereon, showing how you have executed the same.
Witness my hand and official seal, at New Braunfels, Texas, this 4th day of March, 1927.
RICHARD A. LUDWIG,
Clerk, County Court,
Comal County, Texas.

NOTICE!!!!
Applications for County School Board will be received up to March 21st, 1927, for Precinct No. 4 — Precinct No. 3 — Precinct No. 4.
Carl Roeper,
County Sup'l.

Walter Faust, Präsident.
H. G. Henne, Vice-Präsident. B. W. Nuhn, Kassierer.
H. Dittlinger, Vice-Präsident. Milton W. Dietz, Stillskassierer.
THE FIRST NATIONAL BANK of New Braunfels
Kapital und Ueber-schub • • \$200,000.00
Allgemeines Bank- und Wechselgeschäft. Travelers Checks. Wechsel und Postanweisungen nach allen Ländern werden ausgestellt und Einlassierungen prompt besorgt.
Safety Deposit Boxen zu verrenten.
Direktoren:
S. Dittlinger, George Eiband, Hanno Faust, Walter Faust, Dithmar A. Gruene, S. G. Henne, B. W. Nuhn, Otto Reinarz, Ed. Schlieger.

Geld zu verleihen
zu 6% auf Farmen und Ranches. Kaufe und verkaufe Vendors Lien Noten. Seht
Otto Warnecke

B. E. Voelcker & Son
PHARMACISTS
NEW BRAUNFELS, TEXAS
Kodaks and Films
Waterman Füllfedern
Telephon 14 und 321

Water Maid
Das Mehl, welches befriedigt
Hergestellt von der
Landa Industries, Inc.
fragen Sie Ihren Ewaren-händler

Neu-Braunfels Zeitung

Neu-Braunfels, Texas

Herausgegeben von der Neu-Braunfels Zeitung Pub. Co.

10. März 1927.

H. F. Oheim — Schriftleiter.
E. F. Rebergal — Geschäftsführer.

Die Neu-Braunfels Zeitung erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.00 das Jahr bei Vorausbezahlung; nach Deutschland, Österreich, oder sonst einem Lande in Europa, \$2.50 bei Vorausbezahlung.

Entered at Postoffice at New Braunfels, Texas, as Second Class Mail matter.

Bemerkungen des Schriftleiters.

Bei Besprechungen der Frage des deutschen Unterrichts in texanischen öffentlichen Schulen wird zuweilen angenommen, daß dieser Unterricht gesetzlich verboten sei und daß die Legislatur das Gesetz erst widerrufen müsse, ehe solcher Unterricht erteilt werden kann. Das ist jedoch nicht der Fall. Der deutsche Unterricht ist in Texas nicht verboten und nie verboten gewesen. Die einzige Einschränkung ist, daß keine öffentlichen Gelder für solchen Unterricht in den Elementarschulen ausgegeben werden. Wo die Eltern der Kinder, für die solcher Unterricht erteilt werden sollte, bereit sind, kleine Opfer zu bringen, kann der Unterricht den Elementarschülern vor und nach den regulären Schulstunden, an Samstagen usw. erteilt werden. Es hängt allein von den Eltern ab, ob sie ihren Kindern die Vorteile eines solchen Unterrichts verschaffen wollen.

Das Einzige, was man von der Legislatur verlangen könnte, ist, daß der deutsche Unterricht wieder auf Staatskosten erteilt werde. Der Schriftleiter hält das frühere Gesetz,

das solche Anordnung den lokalen Schulbehörden überließ, für gut, ist aber nicht optimistisch genug anzunehmen, daß zu dieser Zeit ein Verbot, einen solchen Vorschlag in der Legislatur durchzusetzen, viel Entgegenkommen finden würde: Wenn wir nicht geneigt sind, für unsere Kinder selbst kleine Opfer zu bringen, können wir kaum erwarten, daß unsere Mitbürger britischer, französischer, polnischer, spanischer, böhmischer, italienischer u. sonstiger nichtdeutscher Herkunft es für uns tun. Selbst ist der Mann!

Am allerwenigsten Erfolg würde der Schriftleiter bei der Legislatur erwarten, wenn die Herausgeber der deutsch-amerikanischen Zeitungen dort um Wiedereinführung des deutschen Unterrichts auf allgemeine Staatskosten nachsuchten mit dem Hinweis, daß ihre Zeitungen in absehbarer Zeit eingehen müßten, wenn niemand mehr deutsch lesen lernte in Texas. Man kann sich leicht denken, was die Antwort sein würde. Man muß zugeben, daß es nicht Sache der Legislatur sein kann, irgendwelche Zeitungen vor dem Eingehen zu bewahren.

Es lernen auch heute noch viele junge Leute deutsch lesen in Texas. Zudem haben wir eine beständige, wenn auch nicht sehr große, deutsche Einwanderung. Es wird noch viele, viele Jahre lang deutschsprachige Zeitungen geben in Texas. Daß einige solche Zeitungen ihr Erscheinen eingestellt haben, hat nicht soviel zu bedeuten, wie manche Leute denken. Für jede deutschsprachige Zeitung, die in den letzten zehn oder zwölf Jahren ihr Erscheinen eingestellt hat, sind auch Dutzende von englischen Zeitungen von der Bildfläche verschwunden. Es waren schwierige Jahre für alle Zeitungen.

Sommerschulen sind nützlich und sehr zu empfehlen, solange bessere Einrichtungen nicht zustandegebracht werden können. Befinden sich im

Heim einige deutsche Bücher — es gibt prächtige deutsche Bücher für Kinder — und werden deutsche Zeitungen gehalten, so ist das eine große Hilfe. Schon aus Selbstachtung sollten wir Amerikaner deutschen Stammes dazu sehen, daß unsere Kinder neben dem Englischen auch Deutsch lesen lernen. Amerika wird geistig ärmer, wenn wir dieses vernachlässigen.

Eingelandt. Der Unterricht in der deutschen Sprache.

Die Cincinnati Freie Presse bringt in ihrer Ausgabe vom 5. März die Nachricht, Rumänien und Bulgarien haben den Unterricht in der deutschen Sprache als Pflichtfach in ihren Mittelschulen eingeführt. Desgleichen berichtet dieselbe Zeitungsnnummer von der Türkei. Diese Länder sind vollständig nichtdeutsch. In unserem Lande hier ist eine starke deutsche Bevölkerung, aber durch die traurige Kriegspropaganda und Deutschenhete ist der Unterricht in der deutschen Sprache aus unseren Schulen verbannt worden, nur in den Hochschulen ist er noch zu finden. Wäre es nicht endlich an der Zeit Anstrengungen zu machen dahingehend, daß der deutsche Unterricht in unsere Volksschulen wieder eingeführt würde? Jeder nur einigermaßen gebildete Mensch weiß, wie unschätzbare Kenntnis zweier Sprachen im Geschäftsleben ist, gar nicht zu sprechen von den großen Schätzen der deutschen Literatur und Wissenschaft. Die Anstrengung der Hermannsöhne ist ja lobenswert in ihrer Errichtung, Anregung und Unterstützung der Sommerschulen, aber was nützen denn sechs Wochen Unterricht im Jahre? Bis zur nächsten Sommerschule ist das Wenige, das in den sechs Wochen gelernt werden kann, vollständig vergessen. Auch das in der Hochschule angestrebte Deutsch kann keine befriedigenden Ergebnisse zeitigen, denn erstens kommt es zu spät und zweitens sind die Hochschüler von den vorgeführten Fächern zu sehr überarbeitet, als daß sie viel Lust, Liebe und Zeit für das ihnen ganz neue und ganz fremde Fach haben könnten.

Von Seiten der Lehrer wird mir vielleicht eingewendet, es seien jetzt schon zu viele Fächer zu unterrichten und folglich hätten Lehrer u. Schüler in den Primär- und Elementargraden gar nicht die Zeit, sich auch noch mit deutschem Unterricht zu befassen. Das gebe ich unbeanstandet zu. Aber das ließe sich arrangieren. Unter den jetzt vorgeschriebenen Fächern für die genannten Grade sind welche, die für jene Altersklassen besser wegfallen würden. Da müßte von fundiger Seite bei untrer Legislatur angeklopft werden, um eine heilsame Verringerung der Fächer. Ist es nicht ein beklagenswerter Zustand, wenn unsere Kinder aufwachsen müßten ohne Kenntnis der deutschen Schriftsprache? Würde es sich nicht lohnen, wenn die Hermannsöhne und die Herausgeber deutscher Zeitungen die Sache in die Hand nähmen und vor die Legislatur brächten? Die deutschen Zeitungen ganz besonders sind in dieser Frage interessiert, sonst müßten sie in der nächsten Generation alle eingehen, desgleichen die deutschen Kirchen.

Der Krieg ist ja schon seit acht Jahren zu Ende und Amerika fängt an seinen Deutschenhaß zu vergessen, ja sogar ihn wieder gut zu machen zeigt es Neigung. Warum stehen wir alle so untätig? Die Sache ist doch ganz gewiß wichtig genug, um einige Anstrengung zu rechtfertigen! Wie sagt doch der Dichter so schön, „Muttersprache, Mutterland, Wie so wonnensam und traut!“
Herm. E. Dietel.

Aus Österreich.

Frau Kreißler, Gattin des berühmten Violin-Virtuosen, erhielt vor einigen Tagen das österreichische Goldene Ehrenkreuz für ihre Tätigkeit in der Fürsorge für Wiener Kinder während des Krieges.

Als Vorspiel für die für den 100. Todestag Beethovens geplanten großen musikalischen Veranstaltungen wird in Wien zurzeit ein Aium angezigt, der bedeutungsvolle Begebenheiten aus dem Leben Beethovens darstellt. Eines der eindrucksvollen Szenen ist die Darstellung des Augen-

Eiband & Fischer's Strumpfwaren- und Unterkleidungs-Specials für Donnerstag, Freitag und Samstag

für diese drei Tage offerieren wir besonders wünschenswerte Bargains in Waren von wohlbekannter Qualität **Everwear** und **Kayser** Strümpfen; Bargains, für die sich jede Dame interessieren wird.

Everwear ganzseidene Chiffon-Strümpfe, jedes Paar perfekt — das Paar — **\$1.49**

Kayser ganzseidene Chiffon-Strümpfe, jedes Paar perfekt, mit Slipper Heel — das Paar — **\$1.49**

In diesen Strümpfen, die wir als „extra speziell“ offerieren, haben wir alle die neuen Schattierungen für das Frühjahr.

Sehen Sie sich unsere Specials in Kinder-Socken und anderen Damenstrümpfen an!

Unterkleidungs- und Nachtkleidungs-Specials — sehen Sie unsere Schaufenster

Dutzende schöne Unterkleidungsstücke für den Sommer, und zierliche handgestickte Nachtkleider, das Stück nur — **\$1.00**



EIBAND & FISCHER

„Der große Store an der Plaza“ Neu-Braunfels

Hundert Pfund Eis hält den Big Challenge Refrigerator

sieben Tage und sechs Stunden lang kühl. Die Probe wurde soviel wie möglich in der Weise vorgenommen, wie ein Eisfrant im Heim gebraucht werden würde.



Eine Temperatur von 42 Grad Fahrenheit wurde in dem Challenge Eisfrant für mehr als sieben Tage unterhalten — ein Rekord, der Ihnen zeigt, wie sparsam es ist, einen Challenge Eisfrant für Ihren Heimgebrauch zu haben.

Ein großer Vorrat zur Auswahl, eine Größe für jeden Haushalt — und die Preise sind niedriger als je zuvor.

J. Jahn

“Quality Furniture Store”
Telephon 21

Specials für Freitag und Samstag 11. und 12. März

Zucker, 13 Pfund für	\$1.00
Nio Kaffee, das Pfund	30c
Peaberry Kaffee, das Pfund	35c
Crystal White Seife, 6 Stücke für	25c
Reines Home Made Lard, das Pfund	21c
Kartoffeln, 6 Pfund für	25c
No. 1 Tomaten, 4 für	25c
D. V. Maffaroni und Vermicelli 3 für	25c

Drop In Food Shop

Telephon 789 Eugen Froelich, Eigentümer
Wir liefern ab

MUNICIPAL BONDS & WARRANTS

ADOLF STEIN
Phone 329 New Braunfels, Texas

blick, in dem Beethoven beim Eintreffen der Kunde, daß sein Idol Napoleon sich zum Kaiser ausgerufen habe, die Widmung der Eroica Symphonie (der Dritten) „An Bonaparte“ zerreißt. Ein weiteres Bild stellt Beethoven dar, wie er, ganz taub, auf der Wanderung durch die Umgegend Wiens stillsteht, als ob er dem Gesang der Vögel lauschen wolle. Die Vorführung zieht übervolle Häuser.

— Aus St. Zeit a. D. wird berichtet: Die vier Jahre alte Schmiedemeisterstochter Wilhelmine Tuppinger in Strahburg begab sich am 13. Januar in einem unbewachten Augenblick von ihrem Elternhause mit einer Kinderrolle ins Freie, wo sich in nächster Nähe des Wohnhauses, der gerade an dieser Stelle tiefe und reichende Gurfuß befindet. Das Kind glitt aus, stürzte über die Böschung in die Gurf und wurde fluchabwärts getrieben. Der Unfall erregte großes Aufsehen und mehrere Personen wollen vom Ufer aus mit langen Stangen und Feuerhaken Hilfe leisten. Eine Frau namens Juliane Wächend sprang kurz entschlossen und der eigenen Lebensgefahr nicht achtend, in den Fluß und vermochte das Kind wieder ans Land zu bringen. Wilhelmine Tuppinger war, als sie von Frau Wächend an das Ufer gebracht wurde, noch im schwereren Ohnmacht. Die mutige Retterin, vollkommen durchnäßt, stellte selbst sofort am Rande Wiederbelebungsvoruche an, die von Erfolg begleitet waren.

Eisenbahnunfall.
„Woher hast du denn das ver-schwollene Auge?“
„Eisenbahnunfall!“
„Was?“
„Ja, im Tunnel hab ich aus Versehen statt meiner Frau eine andere geküßt!“

Dankagung.

Allen denen, die uns während der Krankheit, bei dem Tode und bei der Beerdigung unserer geliebten Gattin, Mutter und Großmutter Frau Maria Wagner, geb. Schreiber, ihre Teilnahme erwiesen haben, besonders auch für die vielen schönen Blumen-spenden, unseren Nachbarn für freundliche Besuche und Herrn Pastor G. Galtrod für seine trefflichen Worte im Hause und am Grabe, sprechen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Konfirmanden-Anzüge



Wir haben eine schöne Auswahl moderne, gut geschnittene Anzüge für Knaben und junge Männer.

Für ten Konfirmanden haben wir mehrere Schnitte und Bengforten, die sehr passend sind: Blue Serge Anzüge und schöne helle Muster — beide Sorten in doppelbrüstigen oder einfachen Modellen.

Die mäßigen Preise dieser Anzüge werden Ihnen so gut gefallen, wie deren Schnittarten und Materialien.

EIBAND & FISCHER

„Der große Store an der Plaza“ Neu-Braunfels

Speziell für Samstag

Toiletten-Papier	5c
Sunbrite Cleanser	6c
Amerikanische Sardinen	5c
Swifts Jewel Shortening, das Pfund	14c
Gebhardts Chili con Carne, klein	16c
Gebhardts Chili con Carne, groß	32c
Alle Malz-Extrakte	65c
Jell-O	10c
Kartoffeln, 6 Pfund für	25c

Pick & Pay Store

Soziales.

Unter der Überschrift: „Neu-Braunfeller Bürgermeister spricht zu den Kiwanis“ schreibt der „San Marcos Record“ vom 4. März: „Bürgermeister Triefsch von Neu-Braunfels ward der Redner bei dem Kiwanis-Lunch am Donnerstag und hielt eine meisterhafte Ansprache über die texanische Unabhängigkeit. Dieser junge Mann, der unserer Nachbarstadt eine so glänzende Verwaltung gibt, ist einer der besten Redner, die je vor dem Club gewesen sind, und einer der kommenden Rechtsanwälte des Staates Texas. Trotz seines jugendlichen Aussehens ist er ein wirklicher Mann in Fähigkeit und Magnetismus.“

Schulsuperintendent Jas. J. Johnson n. Hochschulprinzipal E. A. Zahn befuhrten die „National Educational Convention“ in Dallas.

Im hiesigen Pfarrhause wurde am Mittwoch, den 2. März, von Pastor Mornhinweg ehelich verbunden: Herr Egon A. Jariß und Frä. Ella L. Schmidt. Die Zeugen waren Herr Oscar Schmidt und Frau Dora Schmidt. Die Werte Braut ist eine Tochter von Herrn und Frau Henry Schmidt von Pulverde und der Herr Bräutigam ist Verkäufer bei der Carl Ohm Motor Co.

Am Donnerstag, den 3. März, kamen Herr Adolph D. Schch und Frä. Frances Garbrecht von Lockhart, um sich von Pastor Mornhinweg ehelich verbinden zu lassen. Herr C. A. Schch begleitete das glückliche junge Paar, um als erster seiner Frau Schwiegermutter und seinem Sohn gratulieren zu können. Der Werte Herr Bräutigam ist wohlbestallter Druggist in Lockhart.

In der hiesigen deutschprotestantischen Kirche wurde von Pastor Mornhinweg am Sonntag, den 6. Februar, das Töchterchen Alta Mae des Herrn Gustav Schwab und seiner Ehegattin Norma, geb. Warnede, getauft. Die Paten sind Herr Aug. Warnede, Frau Emma Warnede, Herr Thomas Schwab und Frau Louise Schwab. Nach der Feier in der Kirche wurde der Taufgesellschaft im Heim der glücklichen Eltern ein feiner Taufschnaps serviert.

Herr Wilhelm Ripp Sr. konnte letzten Sonntag bei seltener Frische des Geistes und Leibes seinen 83. Geburtstag begehen. Da bei einer solchen Feier gewöhnlich auch das geräumige Haus immer noch zu klein ist, wurde vereinbart, an den schönen Ufern der Guadalupe in Kueblers Pasture die frohe Gelegenheit festlich zu begehen. Gegen 3 Uhr stellten sich dann auch die Angehörigen und etliche Freunde mit Herrn Ripp ein. Nicht reichlich war für allerhand Erfrischungen gesorgt. Nur zu schnell machte die untergehende Sonne zum Aufbruch. Wäge sich der Wunsch seiner Angehörigen erfüllen, daß sie den Papa, Groß- und Urgroßvater noch recht lange behalten dürfen!

Frau Otto Mielke, bei den

Planters & Merchants Mills wohnte, hatte letzten Sonntag ihren Geburtstag. Die Kinder und Enkel lieben diese Gelegenheit nicht vorübergehen, ohne durch eine schöne Feier der Mutter und Großmutter ihre Liebe und Hochachtung zum Ausdruck zu bringen. Ein feines Mittagmahl vereinigte das Geburtstagskind mit ihren Angehörigen um eine reichgedeckte Tafel. Und unter angenehmem Geplauder verging der Nachmittag nur zu schnell. Ihr Gatte und die Kinder waren in einer umso angenehmeren Stimmung, da Frau Mielke erst kürzlich an einer ernsten Erkältung erkrankt war, aber sich nun wieder nach Leib und Seele recht wohl fühlt. Glück und Segen zur weiteren Lebensreise!

Aus der Gegend von Kingsbury schreibt Herr W. S. Donsbach: „Wir hatten Montag Nacht Nagel und Regen.“

Middling Baumwolle: Dallas 13.35, Houston 14.15, Galveston 14.24, New Orleans 14.23.

Die deutsche Theatervorstellung am Dienstag Abend - „Das Strifungsgericht“ - war trotz des schlechten Wetters wieder recht gut besucht und hat allgemein gefallen. Soffentlich bringen unsere begabten jungen „Stars“ öfter Derartiges auf die weltbedeutenden Bretter.

Hr. Olga Fuermann ist nach Los Angeles, California, gereist und gedenkt einige Zeit dort zu verweilen.

Herr August Besch mußte sich eines Bruchleidens wegen einer Operation unterziehen, die hoffentlich den gewünschten Erfolg haben wird.

Die Leitung unserer Fairgesellschaft hat die einleitenden Schritte unternommen, um die nächste Fair in Neu-Braunfels großartiger, besser und erfolgreicher zu gestalten, als irgend eine vorhergehende.

Aus San Antonio wird berichtet, daß der Kaufmann L. E. Kneupper am Montag Abend mit seinen Häuten zwei bewaffnete Räuber aus seinem Store an der Austiner Road trieb, wobei er durch einen Revolverstoß leicht verwundet wurde. Dem Bericht nach kamen ungefähr um 8 Uhr am Montag Abend zwei Männer in den Store, richteten ihre Revolver auf Kneupper und befahlen ihm, ihnen sein Geld zu geben. Anstatt dessen griff Kneupper sie mit den Häuten an. Einer der Banditen schoß auf ihn; die Kugel durchbohrte Kneppers Kleidung und verletzte ihn leicht an der Seite. Die beiden Kerle fuhrten dann schnell in einem Automobil davon.

Ein späterer Bericht erwähnt, daß die beiden Räuber eine kleine Reparatur an ihrem Auto machen ließen und bei der Zahlung 20 Cents herauszubekommen hatten. Als Herr Kneupper's Sohn den Betrag holte, zogen die Kerle ihre Revolver und forderten Herrn Kneupper und dessen Sohn auf, die Hände hochzuhalten. Herr Kneupper machte sofort von seinen Häuten Gebrauch. Während die Räuber infolge dessen - „dem Zwang gehorchend, nicht dem innern Triebe“

ihren Rückzug beschleunigten, feuerte einer seinen Revolver ab; Herr Kneppers Kleidung wurde an sechs verschiedenen Stellen durchlöchert und er selbst wurde leicht am Leib verletzt. Herrn Kneppers Geschäft befindet sich bei Comal Station an der Neu-Braunfeller Free Delivery Route No. 2.

DeLaval Separators zu haben bei Louis Henne Co. 1

Verlangt sofort, 1.000 Squabs und junge Tauben. Brathühner - Hühner jeder Art - Puter - Enten. Bringt möglichst bald was Ihr habt. - Wir tauschen Eier Corn für Cornmehl ein. E. V. Pfeuffer Co. 1

Alle unsere Faengerätschafte - die J. J. Cafe - werden mit großer Preisreduktion verkauft. 24 ff. Faust & Co.

Baby - Kleiden jeden Montag und Dienstag. Rivercrest Hatery, Neu - Braunfels. 23 ff.

An Dairy - Leute: Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Herry oder im Bigaly Wiggaly Store ab. Guadalupe Creamery, Seguin. ff.

Auto Tools, Eisüberzüge, und Reparaturen an Auto und Wagon Tools bei E. Heidemeier Co. 1.

Verlangt sofort, 1.000 Squabs und junge Tauben. Brathühner - Hühner jeder Art - Puter - Enten. Bringt möglichst bald was Ihr habt. - Wir tauschen Eier Corn für Cornmehl ein. E. V. Pfeuffer Co. 1

Gartenschlauch in jeder gewünschten Länge zu haben bei Louis Henne Co. 1

Dr. P. C. Suehs von Austin, Spezialist für Augen-, Ohren-, Nasen- und Halsleiden und Anpassen von Brillen, kommt regelmäßig alle zwei Wochen nach Neu-Braunfels und wird Samstag, den 12. März im Neuen Hinman - Gebäude sein.

Wir brüten Eier aus für Kunden; man bringe die Eier Samstags. Rivercrest Hatery, Neu - Braunfels. 23 ff.

MEILINK STEEL OFFICE SAFES Höchster Schutz vor Feuer und Einbrüche für Ihre Geschäftsbücher und Dokumente. J. JAIN ff.

„Quality Furniture Store“

Versehen Sie nicht, unsere Vorräte von Kleidung und Schuhen zu gegenwärtigen Preisen zu beschichtigen, ehe Sie sonstwo kaufen. 24 ff. Faust & Co.

Eclipse Self Sharpening Lawn Mowers zu haben bei Louis Henne Co. 1

Verlangt sofort, 1.000 Squabs und junge Tauben. Brathühner - Hühner jeder Art - Puter - Enten. Bringt möglichst bald was Ihr habt. - Wir tauschen Eier Corn für Cornmehl ein. E. V. Pfeuffer Co. 1

An Dairy - Leute: Wir kaufen Rahm zum höchsten Marktpreise. Liefern Sie Ihren Rahm bei Chris. Herry oder im Bigaly Wiggaly Store ab. Guadalupe Creamery, Seguin. ff.

Vollständige Auswahl Buggies, Surreys, Wagen, Geschirre und Sättel bei E. Heidemeier Co. ff.

New Perfection Cel - Kochöfen. Zu haben bei Louis Henne Co. 1

Wir geben acht auf Ihre Eier; keine Möglichkeit, daß dieselben zu heiß werden in unserer großen Maschine, oder daß Ihre Küden mit anderen vermischt werden. Rivercrest Hatery, Neu - Braunfels. 23 ff.

Verlangt sofort, 1.000 Squabs und junge Tauben. Brathühner - Hühner jeder Art - Puter - Enten. Bringt möglichst bald was Ihr habt. - Wir tauschen Eier Corn für Cornmehl ein. E. V. Pfeuffer Co. 1

Für schnelle, sachdienliche Reparatur von Ihren jeder Art und Schmiedstücken zu mäßigen Preisen. North an der Plaza Ihr Anwalt seit 1884

Wir haben das einzige edle Puttermilch Starting Feed, Superior, sowie auch Bull Fatmeal. Gerade so billig und besser, als anderes Mädeln-futter. Rivercrest Hatery, Neu - Braunfels. 23 ff.

Wir sparen Ihnen Geld, wenn Sie Ihre Schuhe und Kleidung zu Ausverkaufspreisen kaufen bei 24 ff. Faust & Co.

Vollständiger Vorrat von Lincoln Hausfarben, Enamels, Stains und Varnishes, bei E. Heidemeier Co. ff.

Wenn Sie Kleidung und Schuhe brauchen, so ist jetzt die Zeit sie zu kaufen bei 24 ff. Faust & Co.

Einerlei ob sie einen großen oder einen kleinen Refrigerator brauchen, unsere große Auswahl ermöglicht es Ihnen, die Größe und Qualität zu bekommen, die Sie wünschen. Und die Preise sind außerordentlich mäßig. Louis Henne Co. 1

Lincoln Farben schünen, erhalten und verschönern Ihr Heim; diese Farben sind zu haben bei E. Heidemeier Co.

Gesucht, deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit, 2 1/2 Meile von San Antonio. Mrs. A. G. Frazier, Route 7, Box 363, San Antonio, Texas. Phone Woodlawn 32613. 25 2

Zu verkaufen, Weiße Bhandotte Eier, 15 \$2, Baby Kleiden 20c das Stück. Martin Rasse, schwere Leger. Mrs. Ernest Hartins, R. 5, Austin, Texas. 25 2

Weiße Bhandottes, Martin Rasse, extra gute Leger, Eier 15 \$1.75, 30 \$3, 100 \$7. Kleiden 25 \$5, 50 \$9, 100 \$17. Albert Mann, Burton, Texas. 25 2

Weiße africanische Perlhühner, Paar \$3, Setting Eier \$1. Darf Cornish Eier von zweijährigen Hennen, Preishühne, Setting \$1.75, 30 \$3. Buttercups, schöne Pen \$10, Eier, Setting, \$1.50. Hugh Stinson, Midlothian, Texas. 25 3

Pit Game - Mad Devils. Eier \$1.50 fünfzehn. Mrs. Fred Ayres, LaRue, Texas. 1

Weiße Leghorn Eier, \$5 per 100. Englische Rasse. L. Drake, Groom, Texas. 25 2

Weiße Bhandotte Eier, \$5 per 100. Sam Drake, Groom, Texas. 25 2

Gäster „D“ Half and Half Baum wollamen \$1.20 portofrei; kein befeiner im Staate. G. C. Martin, Gatesville, Texas. 25 3

Cottonsamen Antons und Qualla, gezogen von edstem Samen das erste Jahr, \$4 das Hundert. Nachfragen bei Adolph Oberling, Marion, Texas. 25 3

Mädchen verlangt, um 3 Zimmer Apartment in Ordnung zu halten und für zwei Leute zu kochen. Telefon 790, nach 6 Uhr abends. 25 2

Ich möchte hiermit allen Freunden und Bekannten mitteilen, daß ich den Plaza Barber Shop von Herrn Martin Gerloff gekauft habe und stets befristet sein werde, alle meine werten Kunden durch gute Arbeit zufriedenzustellen. 25 2 Paul Schneider.

Danksagung. Allen, die uns während der Krankheit, bei dem Tode und bei der Beerdigung unserer geliebten Gattin, Mutter und Großmutter Frau Caroline Vorbeier, geb. Weber, Gattin des Herrn Andreas Vorbeier, ihre Teilnahme erwiesen haben, besonders auch für die vielen schönen Blumenpenden, unseren Nachbarn für freundliche Dienstleistungen u. Herrn Pastor Mornhinweg für seine trostreichen Worte im Saule und am Grabe, iprechen wir hiermit unseren tiefgefühltesten Dank aus. Die trauernden Hinterbliebenen.

Wertwürdige Frage. Der kleine Willi: „Herr Lehrer, was haben wir heute gelernt?“ Lehrer: „Eine merkwürdige Frage! Wo kommst du darauf?“ Willi: „Ich möchte es gern wissen, damit ich meinen Eltern antworten kann, wenn sie danach fragen!“

Neue Dobbs Hüte Neue Steffon Hüte
Neue Frühjahrs-Anzüge
Ein großer Erfolg ist erreicht worden. Infolge des enormen Umsatzes ist es gelungen, die bei Hart Schaffner & Mary geschneiderten neuen Frühjahrs-Anzüge welche in Qualität, Machart und Style jeden zufriedenzustellen, zu einem sehr populären Preis offerieren zu können.
Diese Anzüge kosten nur **\$24.50** und Styles und farben derselben werden Ihnen sicher gefallen.
Auch andere neue ganz wollene Anzüge zu \$16.50 und aufwärts.
Sie sind willkommen, diese schöne neue Auswahl zu besichtigen.
JACOB SCHMIDT & SON
Neue Edwin Clapp Schuhe Neue Manhattan Hemden



Die neue Idee in Moden
Reichere Stoffe Eleganter Linien
Entzückenderer Eindruck
sind verkörpert in diesen neuen Frühjahrskleidern.
Preis von \$9.95 bis \$16.75.
Jede Woche bringt jetzt eine Sendung der neuen Frühjahrs-Modellen; Preise rangieren von \$1.95, \$2.45, \$2.95 bis \$3.95.
Neues ganzweidenes bedrucktes Crepe de Chine, das Begaunderndste der Saison inbezug auf Muster und Farben; 40 Zoll breit; die Yard \$2.00
Neue waschbare bedruckte Tub Silks in anziehenden Mustern, 36 Zoll breit, die Yard \$1.35
Neues weidenes und baumwollenes Tweed Crepe in entzückend schönen Farben für das Frühjahr, die Yard \$1.00
Tubfast Dreh Prints in ganz neuen Mustern, 36 Zoll breit, die Yard 25c
Bretti-prints, die auserlesensten Muster der Saison und eine Qualität für wiederholtes Waschen und langes Tragen die Yard 45c
Seidengemischte bedruckte Crepes, 36 Zoll breit, waschhaft 75c
Neue Frühjahrs - Farben in Georgette, 40 Zoll breit, die Yard \$1.75
Oscar Haas & Co.
EXCLUSIVE CASH STORE
Ladies' Game Journal Pattern No. 5249



Der Compose-Gedanke ist sehr gut ausgeführt in diesem hübschen Nachmittagskleid in Schattierungen von Sandfarbe und Braun, mit rosa und rotfarbigem Besatz. Außerdem sehr leicht zu machen.

Extra Speziell!
Sobeen erhielten wir einen frischen Vorrat
Extra fancy holländische Wilder und gemischte Deringe 6 für 25c
Extra große gewürzte Kollmöpfe 5 für 25c
Imperial Russian Sardellen 20c des Pfund
8 Unzen schwere Royal Frühstück - Matrelen, fancy, 15c das Stück
Libby's Kraut in Dosen, 3 Pfund für 25c
6 Pfund Brown Beauty Kartoffeln 25c
6 Stücke Crystal White oder F & G Seife 25c
Telephonieren Sie Ihre Bestellungen, wir liefern ohne Preiserhöhung ab.
Chris. Herry Grocery
Telephon 509 748-752 San Antonio - Str.

Im Handel genommen für neue Dodge Motor Car
Ford Tudor Sedan, neuestes Modell. Schwer von einer vollständig neuen zu unterscheiden. Mechanismus vollkommen. Anstrich und Polsterung vollkommen. Balloon Tires sehen wie neu aus. Hat Extra-Tire, Runners vorn und hinten, Snubbers, Gasolin-Vorrichtung, Spiegel, Hot Spot Rainfold zur Erhöhung der Weizenzahl, und zudem die Garantie einer neuen Car.
Zu verkaufen mit einer großen Preisreduktion. Ein wirklicher Bargain für jemand. Liberale Bedingungen, wenn gewünscht.
Carl Ohm Motor Co.
Castell- und Coll-Strasse Telephon 310

Deutsch als Welt- und Verkehrsprache

In der „Deutschen Welt“, der Zeitschrift des Vereins für das Deutschtum im Ausland, gibt Franz Hoffmann einen sehr interessanten Überblick über die Verbreitung der Deutschen als Welt- und Verkehrsprache. Es heißt ja:

„Man entscheidet aber nicht die Zahl der eine Sprache sprechenden Menschen über ihren Charakter als Weltprache, sondern dazu gehört, daß die betreffende Sprache im Ausland Geltung hat — daß sie durch die Zahl und wirtschaftliche Bedeutung der in möglichst vielen Ländern lebenden Sprachgenossen zu einer Sprache des internationalen Verkehrs sich eignet. Aus diesem Grunde wäre das Chinesische, selbst wenn es von allen etwa 400 Millionen Chinesen gesprochen würde, durchaus keine Weltprache, und auch das Russische wäre keine, selbst wenn es als die Sprache der etwa 143 Millionen Slaven gesprochen würde.“

„Betrachten wir den Verbreitungsbereich der genannten drei Hauptprachen, so finden wir sehr schnell, daß das Französische außerhalb Frankreichs, Belgiens und der Schweiz nirgends von ganzen Schichten der Bevölkerung gesprochen wird, und daß die Gesamtzahl der außerhalb jenes Komplexes, eigentlichen französischsprachigen Gebiete diese Sprache Redenden höchstens drei Millionen beträgt. Damit fällt das Französische, das vor etwa 123 Jahren die verbreitetste der europäischen Sprachen war, und jetzt weit, weit hinter den konkurrierenden Sprachen zurückgeblieben ist, hoffnungslos aus der Reihe der Weltprachen heraus. Auch das Englische besitzt keine Weltverbreitung hauptsächlich infolge der Zahl seiner Kolonien. Außerhalb Englands und seiner Kolonien sowie der Vereinigten Staaten von Nordamerika bleibt die Zahl englisch redender Menschen weit hinter 2 Millionen zurück. Neben Deutschen aber sollte eingebürgert werden, daß sein Volk ein Hundertmillionenvolk ist, von welchem etwa dreiviertel in einem geschlossenen Block leben. Ueber 20 Millionen Deutschredende befinden sich außerhalb des geschlossenen Sprachgebietes. Der ganze Osten und Südosten Europas benutzt Deutsch als Verkehrsprache, wie sich schon erst wieder auf der Tagung der europäischen Kinderarbeiten gezeigt hat, wo das Deutsche vorherrschend war, obwohl 17 Nationalitäten dort vertreten waren, und obwohl rein stimmungsmäßig unter diesen Nationalitäten eine Vorliebe für das Französische herrschte. In den skandinavischen Ländern spielt das Deutsche ebenfalls die erste Rolle, in der islamischen Welt hat es große Bedeutung, wenn man von den englischen und französischen Kolonien absieht.“

„Wenn diese im einzelnen durchaus belegbaren und nachweislichen Verhältnisse bei uns selbst nur besser bekannt wären, so würde wohl eine

bedeutsame Veränderung in der Richtung des Blicks greifen, daß der Deutsche sich der überlegenen Weltgeltung seiner eigenen Sprache besser bewußt würde. . . . Es kommt außerordentlich oft vor, daß der Deutsche im Ausland mit dort Anhängigen in fremder Sprache eine gequälte Unterhaltung führt, während beide „auf gut deutsch“ sich vorzüglich verständigen könnten.“

Das Fernsehen.

Zwei, drei Jahre vielleicht trennen uns noch von der Bewirklichung des Fern - Kinost. Der Fernkino - Rundfunk besteht, von einem zentralen Sender aus vielen Empfängern gleichzeitig auf ihrer Projektionsfläche erscheinende Kinobilder ins Haus zu übertragen. Alle ein drahtloses Fernsehen von Filmen. Seine technische Durchführbarkeit ist heute schon auf der Senderseite durch das elektrische Auge, die Photogelle, auf der Empfängerseite durch das

trügerische Bildrelais von Karolus gesichert. Die Verwirklichung dieser Organe ist im letzten Jahre durch die telegraphische Bildübertragung rasch gefördert worden. Die Arbeitsweise des Fernkinost und des Fernsehens einer späteren Zukunft ist ganz analog derjenigen der heutigen Bildtelegraphie, mit dem Unterschiede, daß es letzterem frei steht, die zur Erzielung einer guten Fernphotographie des Bildes benötigte Zeit aufzuwenden, während beim Fernsehen jeder Art die physikalische Eigenart des Auges die Übertragung des ganzen Bildes in weniger als einer Zehntelsekunde erfordert.

Es ist in fernerer Zukunft nur eine Frage des Kostenaufwandes, in welcher Reinheit der Auslösung und Wiedergabe man sich dabei zusetzen will, bzw. ob man sich dabei zusetzen will, auch den Luxus der plastischen und der farbentreuen Übertragung zu leisten, sobald man für das Senden und Empfangen über eine Mehrzahl von Wellen verfügt. Ein Fernsehen in dem Sinne, daß wir unsere Sehkraft durch eine Art Teleskop von riesiger Leistungsfähigkeit beliebig erweitern, d. h. mit einem technischen Aufwand, der sich auf den eigenen Ort beschränkt, Dinge weitab aller unmittelbaren Sichtbarkeit mittelbar an unser Auge heranholen könnten, wird es niemals geben. Drets wird ein „Seher“ notwendig sein, in dessen Aufnahmebereich das „fernsehende“ Objekt liegen muß, um die Übertragung möglich zu machen.

Seen, deren Tiefe man noch nicht kennt.

In allen Teilen der Erde gibt es noch Seen, deren Tiefenverhältnisse der Erforschung harren. W. Halbich weiß in den „Naturwissenschaften“ auf die wichtigsten Beispiele hin. In

Europa fließen die größten Süden in der Halbinsel Kola, in Karelien südlich von Finnland, in Finnland selbst, wo der Enare - See, doppelt so groß wie der Genfer See, fast völlig unbetont ist in den Zeitlichen Freistücken, Griechenland, aber auch in den europäischen Hochgebirgen und in Norwegen. Von den ganz großen Seen Afrikas sind bisher nur die allgemeinen Tiefenverhältnisse bekannt, vom Albertsee, Simulsee, Edwardsee, Leopold 2. See und Shambaker fehlen sie gänzlich. In Asien weiß man nichts von den Tiefenverhältnissen des 3.400 Quadratkilometer großen Baikal in Armenien und des halb so großen Tengrinor in Zentral-Asien. In vielen anderen sind nur einzelne Vertiefungen vorgenommen. Die Tiefenkarte des Toten Meeres, für welches die letzten Vertiefungen etwa 100 Jahre zurückliegen, ist sehr verbesserungsbedürftig. In den zahlreichen tiefen Seen Tasmaniens und Neuseelands sind auch nur von wenigen Tiefenarten vorhanden. In

Amerika fließen die größten Süden im äußersten Norden und im äußersten Süden; vor allem harren die 30.000 Quadratkilometer großen Seen, Großer Sklavensee und Großer Bärensee, nach der Unteruchung. Ebenso gibt es auf den Inseln, die dem

Der Gelehrte hatte für die Vögel eine Schale voll Getreide aufgestellt und bemerkte eines Tages, daß das Vogelfutter von einer lebenden Art von Ameisen davongetragen wurde. Er beschloß, den Räuber das Handwerk zu legen, und stellte deshalb die Schale auf hohe Stühle, die er mit Bogelweizen befruchtete. Aber die Ameisen wußten sich zu helfen; sie schleppten Erde herbei und bedeckten den Weizen so lange mit einer Erdschicht, bis ein gangbarer Weg an das Getreide herangeführt war. Nach diesem erfolgreichen Vorgehen begann ihre Raubzug von neuem.

Die Ameise als Jagentier.

Man weiß, daß die Ameisen die flüchtigen Insekten sind. Viele Forscher haben das Staatsleben der Ameisen beobachtet und gefunden, daß es dort sehr streng und zum Teil sehr weise Gelege gibt. Kürzlich hat nun ein französischer Gelehrter durch Zufall einen neuen Beweis für die Klugheit dieser kleinen Tiere gefunden.

OPERA HOUSE

PROGRAMM
Samstag, 12. März
Doppeltes Programm
Viola Dana in
SALVATION JANE
und Wally Wales in
THE ROARING RIDER
2 Reel Comedy 10 u. 20c

Sonntag und Montag
13. und 14. März
Bebe Daniels, James Hall,
Ford Sterling und Iris Stuart in
STRANDED IN PARIS
Eine 18 Karat - Geschichte,
nach Tiffany - Art geschmiedet.
Man zählte 4 e n Tar als
verloren, wenn man die Ge-
legenheit versäumt, Bebe in
ihrem bis dato feinsten Liebes-
und Lach - Special zu sehen.
Kommt und seht Bebe effek-
voll das lustige Paris heimsuchen.
2 Reel Comedy 10 u. 25c

Dienstag und Mittwoch
15. und 16. März
Paramount Feature
Adolph Menjou, Alice Joyce,
Norman Trevor, Philip Strange
und Suzanne Fleming in
THE ACE OF CADS
Wieder eine brillante Men-
jou - Produktion, über die man
sich freuen wird; mit dem
Star in einer Idealrolle, in der
er anscheinend als Boesewicht
aufsteigt, sich schließlich je-
doch als galanter Held ent-
puppt.
Fox News 10 u. 20c

Donnerstag und Freitag
17. und 18. März
Eine rührend menschliche
Geschichte — ein Mädchen,
ein Mann, ein Hund — mit
Thunder, der Sensation der
Filmwand, William Russell,
Virginia Brown Faire und
Reed Howes in
WINGS OF THE STORM
Ein sicherer „Thriller“!
Fox News 10 u. 20c

Rin Tin Tin hier
Sonntag, 20. März
in
HILLS OF KENTUCKY

GAPITOL THEATRE

Freitag, 11. März
Doppeltes Programm
Hoot Gibson in
THE DENVER DUDE
und William Fairbanks in
THE MILE-A-MINUTE KID
Pathe News 10 u. 20c

Samstag, 12. März
Dasselbe Programm wie
Freitag. Ausserdem bereich-
ern die hiesigen Globe Chasers
— ein Orchester von zehn In-
strumenten, das beste seiner
Art in ganser Lande — das
Programm durch den Vortrag
einer besonders schöner
Nummern.
10 u. 20c 15c u. 25c

Sonntag und Montag
13. und 14. März
Goethes weltberühmtes
Klassisches Schauspiel:
FAUST
Geführt in Deutschland, mit
Deutschlands grossen Stars
in der Rollenbesetzung — Ide-
ales Bild bedarf keiner Kom-
mentare; jedermann weiss da-
von und jedermann will es
sehen.
„Faust“ beginnt Sonntag um
7:15, 4:25, 6:25 und 8:45 —
Montag um 6:20 und 9:00. Wird
hier gezeigt nebst Comedy und
Newsreel fuer
15c und 25c

Dienstag und Mittwoch
15. und 16. März
Marie Prevost, Premiere
Film - Comedienne, in
ALMOST A LADY
Mit Harrison Ford, Geo. K.
Arthur und Trixie Friganza.
Sowie auch Comedy und News
Notiz: Dienstag ist Damen-
Tag. Eine Dame erhält freien
Eintritt mit jedem bezahl-
ten Erwachsenen - Eintritt.
10 und 25c

Donnerstag und Freitag
17. und 18. März
Durch besondere Verei-
nbarung zeigen wir Mrs. Wal-
lace Reids drittes grosses Bild
in ihrem Kreuzzug gegen das
Laster:
THE RED KIMONO
Ein heikles Thema zart-
fuehlend und verstaendig be-
handelt. Kein Zutritt fuer
Kinder unter 15 Jahren ohne
elterliche oder vormund-
schaftlichen Zustimmung.
Hauptsaal 30 und 15c
Balkon 25 und 10c

Skat - Turnier
— in —
Solms
Sonntag, den 20. März.
Anfang 2 Uhr nachmittags. Jeder-
mann freundlich eingeladen.
Otto Reinarz

Gloom Chasers Ball
in der
Echo Halle
Sonntag, den 13. März
7:45 abends
Eintritt 50c und 10c. Freundschaft
ladet ein
Echo Heim - Gesellschaft.

Bürger-
Preis - Maskenball
in der
Echo Halle
Samstag, den 19. März.
Gast - Preise werden verteilt. Bed's
Orchester liefert die Musik. Es wird
gebeten Lunch mitzubringen, für Staf-
fee wird geforgt. Eintritt 50c.
Freundschaft ladet ein
Echo Heim - Gesellschaft.

Großer
Kinder - Maskenball
— in —
Schumannsville
Sonntag, den 20. März.
Für Kinder von 6 bis 8 Uhr
abends, nachher für Erwachsene.
Bed's Orchester liefert die Musik. Je-
dermann willkommen.
Schumannsville Social Club.

Großer
Bürger - Ball
in der
Salitrillo Halle
Gouverne
Samstag, den 12. März.
Eintritt 25c. Bed's Orchester lie-
fert die Musik. Freundschaft ladet ein.
Das Comité.

Großer Ball
in der
Scherb Halle.
Samstag, den 26. März.
Bed's Orchester liefert die Musik.
Freundschaft ladet ein.
Scherb Merc. Co.

Trophy - Kegeln
— auf den
Heimer's Rauch Bahnen
Sonntag, den 13. März.
Anfang morgens 9 Uhr. Für En-
ten wird geforgt.
Comal County Trophy League.

Großer Ball
— in —
Smithsons Hallen
Sonntag, den 13. März.
Bed's Orchester liefert die Musik.
Freundschaft ladet ein
Bremer & Kischer.

Kinder - Maskenball
— in —
Hancock
Samstag, den 12. März.
Ein kleiner Preis für jedes Kind.
Die „Sieben Eulen“ liefern die Mu-
sik. Freundschaft ladet ein
Frank Guenther.

Neue Frühjahrs - Kleidung für Männer und junge Männer

Michael's - Stern Anzüge
Wir dazu passenden Hüte - Hoien
\$27.50 \$30 \$32.50 \$35
Stetson Hüte
Wir zeigen die größte Auswahl
in Neu - Braunfels
\$8 \$10 \$12
Andere gute Hüte zu \$5
Spring Oxforde
für den Mann, der sich mit
Sorgfalt kleidet
florsheims \$10.00
Walfovers \$7.00
Meyenbergs \$5.00



Wir kombinieren Qualität mit populären Preisen.
Dürfen wir das Vergnügen haben, Ihnen zu zeigen?

STEHLING BROS. Der Store für Männer

Cash & Carry

San Marcos
Ostseite Square

Bessere Waren für Weniger
Bessere Werte immer

No. 1 Tomaten	6c
Mothers Oatmeal Chinaware	35c
White House oder Pioneer Weizenmehl, 48 Pfund	\$1.85
14 Pfund Zucker	97c
Prince Albert Tabak	2 für 25c
Postum Cereal	21c
K. C. Backpulver	21c
Corn, große Kanne	11c
Erbisen, große Kanne	12c
Blue Karo Molasses, Gallone	51c
Quart - Krug Senf	22c
10 Stücke Crystal White Seife	59c
Cambell's Bohnen	8c
„Capitol“ Sardinen in Senf oder Tomatoesauce, große Kanne	15c
Beste Qualität Peaberry Kaffee 3 Pfd.	\$1.00
Beste Qualität Rio Kaffee 3 Pfd.	85c

farmer, bringt uns Eure Butter und Eier, wir bezahlen Ihnen die höchsten Preise.

Bekanntmachung
Allen hiermit zur gefälligen Kenntnisnahme, daß ich mein
PLAZA CAFE
nach dem Plaza Hotel verlegt habe und daß ich vorbereitet bin, meine werte Kundschaft dort jederzeit mit dem Besten, was die Saison darbietet, bedienen zu können. Es würde mich freuen, meine Freunde und Bekannte in meinem neuen Lokal begrüßen zu können. Achtungsvoll,
Emil Marion

Schulze Battery & Tire Service
Edwin A. Schulze, Eigentümer
Gasolin und Oele
Dunlop Balloon Tires \$9.65 und aufwärts
Gute Willard Rubber Cafe Batterien \$11.95 und aufwärts
Ginige Miller Tires 30 bei 3 1/2 für \$7.25, um zu räumen
Batterie - Reparatur und Recharging — alle Sorten
Garage in Verbindung
Wir haben das Auto - Reparatur - Department übernommen und dafür Herrn Kumpf angestellt, der früher bei Gruene Bros. war. Versuchen Sie unsere Verbindung; wir garantieren dafür, daß sie zufriedenstellt.
Wir waschen, polieren und schmieren Automobile
997 San Antonio - Straße Telephone 575

Jahrgang
C e g
In Sh...
der Dorf...
Kraftanlage
Light and
kaufen, bei
stimmung m
nannte Gesel
lage \$177,50
einer Zusam
ständigen in
sein soll, al
ventars der
Verkaufs her
re Ansicht m
die Stadt fe
durch das K
Stadt nötig
ungen vorzu
dene Geld zu
ferstystems
ung verwen
des Verkauf
der bisher l
Profit die s
ung gedeck
auflage für
war. — S
County im
Jahre 1926
1,227 Einw
In M
der City M
son von de
Goddard f
ernstlich ver
den Reimu
zug auf die
antes ange
dreimal in
die Schulte
schossen. Dr
tet und beg
fängnis S
mit einem
Handgeleuf
adern durch
Staatsgefu
Governor J
der Staats
Zeit wurde
ter der St
In G
Prorgen de
durch die P
gefährlich
gerke einer
Räuber we
zubändigen
festzunehm
nach Hoult
In S
steuer auf
worden.
Schulstene
macht die
\$2.71 auf
Arth
County in
mehrfacher
bitionsgefe
haus ver
Governor
quadtigt u
In J
Behandluu
Montag 9
Margareh
im Alter
scher war
tam als S
te seitdem
ratete sie
ibr vor v
angegang
Tochter, J
Sohn, Lo
nea Kren
von der I
ham aus
nerowski
hofe statt.
Das
Legislatu
men das
widerrufe
latur vor
Governor
Recht wi
Amt zu li
kommen